

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **87 (1969)**

Heft 114

PDF erstellt am: **24.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, Montag 19. Mai 1969
Berne, lundi 19 mai 1969

1127

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen
Parait tous les jours, les dimanches et jours de fête exceptés

87. Jahrgang
87^e année

No 114

Redaktion und Administration: Effingerstr. 3, 3000 Bern. ☎ (031) 61 20 00 (Eidg. Amt für das Handelsregister ☎ [031] 61 26 40) – Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Preise: Schweiz: Kalenderjahr Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50. Ausland: jährlich Fr. 40.–, Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto) – Annoncenregie: Publicitas AG – Insertionsstarif: 28 Rp. (Ausland 33 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum.
Rédaction et administration: Effingerstr. 3, 3000 Berne. ☎ (031) 61 20 00 (Office féd. du registre du commerce ☎ [031] 61 26 40) – En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix: Suisse: année civ. 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; étranger 40 fr. par an. Prix du numéro 25 ct. (port en sus) – Régie des annonces: Publicitas S.A. – Tarif d'insertion: 28 ct. (étranger 33 ct.) la ligne de colonne d'un millimètre ou son espace.

No 114 Inhalt - Sommaire - Sommario

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Handelsregister. – Registre du commerce. – Registro di commercio.
Abhanden gekommene Werttiteile. – Titres disparus. – Titoli smarriti.
Fondsegmente des Coop Anlagefonds Fifty-Fifty, Basel.
Trüb & Co. AG, Uster.
Ardimob SA, en liquidation, Sion.
Placental SA, en liquidation, Sion.
Genetrade SA, Genève.
Fabrik- und Handelsmarken. – Marques de fabrique et de commerce. –
Marche di fabbrica e di commercio 237501–237529.
Bilanzen. – Bilans. – Bilanci.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Schweizerische Nationalbank (Ausweis). – Banque nationale suisse (situation). – Banca nazionale svizzera (situazione).
Auslands-Postüberweisungsdienst. – Service international des virements postaux.
Kubanischer Informationsbesuch in der Schweiz. – Visite d'information d'une délégation cubaine en Suisse.

Amtlicher Teil Partie officielle Parte ufficiale

Handelsregister - Registre du commerce Registro di commercio

Avis

Die Geschäftsinhaber oder deren Erben, beziehungsweise die Verwaltern juristischer Personen (Aktiengesellschaften, GmbH., Genossenschaften, Vereine und dergleichen) sind verpflichtet, jede Änderung einer im Handelsregister eingetragenen Tatsache, namentlich die Aufgabe des Geschäftes oder dessen Übergang auf eine andere Person sowie die Auflösung und das Erlöschen von Kollektiv- und Kommanditgesellschaften und juristischen Personen unverzüglich zur Eintragung ins Handelsregister anzumelden (vergleiche insbesondere Art. 937 und 938 OR).

Les chefs de maisons commerciales ou leurs héritiers, de même que les organes de personnes morales (sociétés anonymes, sociétés à responsabilité limitée, sociétés coopératives, associations, etc.), sont tenus de requérir immédiatement l'inscription de toute modification de faits inscrits dans le registre du commerce, notamment la cessation du commerce ou sa reprise par une autre personne, ainsi que la dissolution et la radiation de sociétés en nom collectif ou en commandite et de personnes morales (voir en particulier les art. 937 et 938 CO).

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Uri, Schwyz, Nidwalden, Glarus, Zug, Freiburg, Solothurn, Basel-Stadt, Schaffhausen, Appenzel A.-Rh., Appenzel I.-Rh., St. Gallen, Graubünden, Ticino, Vaud, Wallis, Neuchâtel, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

5. Mai 1969.
Erb, Garage, in Winterthur (SHAB Nr. 7 vom 11. 1. 1965, S. 94) Handel mit Automobilen usw. Diese Firma ist infolge Überganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven gemäss Uebernahmehilanz per 1. Januar 1969 an die «Hugo Erb AG», in Winterthur, erloschen.

5. Mai 1969. Automobile, Oel, Benzin.
Hugo Erb AG, in Winterthur. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 21. April 1969 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Handel mit Automobilen, Autobestandteilen, Oel, Benzin und dergleichen, die Vermietung von Fahrzeugen sowie den Betrieb von Autogaragen mit Reparaturwerkstätten und Autofahrschulen. Die Gesellschaft kann Liegenschaften erwerben, Rechtsgeschäfte über das Autogewerbe betreffende Patente und Lizenzen abschliessen, sich an anderen Unternehmungen ihrer Branche beteiligen und auch Betriebe des Gastgewerbes führen. Grundkapital: Fr. 7 000 000, zerlegt in 7000 voll liberrerte Aktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt das Geschäft der Einzelfirma «Erb, Garage», in Winterthur, mit Aktiven und Passiven gemäss Uebernahmehilanz per 1. Januar 1969, nach welcher die Aktiven Fr. 21 305 314.05 und die Passiven Fr. 10 749 832.69 betragen, zum Preise von Franken 10 555 481.36, von welchem Fr. 7 000 000 auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht werden. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre: eingeschriebener Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis sieben Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Hugo Erb, von Winterthur, in Seuzach. Einzelprokura ist erteilt an Albert Wanner, von Egg ZH, in Seuzach, und Max Wasser, von Adlikon, in Winterthur. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Max Höpli, von Krillberg, in Winterthur, Arno Hubacher, von Urtenen, in Winterthur, und Hermann Thalmann, von Wiezikon, in Frauenfeld. Geschäftsdirektor: Zürcherstrasse 62, in Winterthur 1.

5. Mai 1969. Heiz- und Lüftungsgelände, chem.-techn. Produkte.
Bader & Bolting A.G., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 23. April 1969 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Fabrikation, Vertrieb und Montage von Heiz- und Lüftungsgeländen sowie Vertrieb von chemisch-technischen Produkten und Reinigungsmitteln. Die Gesellschaft kann sich an anderen Unternehmungen beteiligen sowie Liegenschaften erwerben und verwalten. Grundkapital: Fr. 100 000, zerlegt in 100 voll liberrerte Aktien zu Fr. 1000, wovon Fr. 20 000 durch Verrechnung. Die Gesellschaft übernimmt sämtliche Aktiven und Passiven der Einzelfirma «Bolting», in Reinach BL, und zwar gemäss Bilanz per 31. Dezember 1968, wonach die Aktiven Fr. 498 436.15 und die Passiven Fr. 450 098.05 betragen. Der Uebernahmepreis beträgt Franken 48 338.10, und von diesem werden Fr. 48 000 auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre: eingeschriebener Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Kollektivunterschrift zu zweien Jean Pierre Bader, von und in Zürich, Präsident, und Dominik Bolting, von Schwyz, in Reinach BL. Geschäftsdirektor: Minervastrasse 126, in Zürich 7.

5. Mai 1969.
Confiserie Kurt Pfister, in Fehraltorf (SHAB Nr. 240 vom 15. 10. 1964, S. 3091). Fabrikation von Confiserieswaren usw. Diese Firma ist infolge Überganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1968 an die «Kurt Pfister AG., Confiseriefabrik», in Fehraltorf, erloschen.

5. Mai 1969.
Kurt Pfister AG., Confiseriefabrik, in Fehraltorf. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 16. April 1969 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Fabrikation von und Handel mit Confiserieswaren; die Gesellschaft kann branchenverwandte Handels- und Produktionsfirmen übernehmen, sich an ihnen beteiligen, mit solchen fusionieren und Liegenschaften erwerben. Grundkapital: Franken 250 000, zerlegt in 50 voll liberrerte Aktien zu Fr. 5000. Die Gesellschaft übernimmt das Geschäft der Einzelfirma «Confiserie Kurt Pfister», in Fehraltorf, mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1968, wonach die Aktiven Fr. 1 606 963.69 und die Passiven Fr. 1 356 963.69 betragen, zum Preise von Fr. 250 000, welcher voll auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht wird. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre: eingeschriebener Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an Dr. Otto Weisser, von Amriswil, in Zollikon, Präsident, mit Kollektivunterschrift zu zweien, Kurt Pfister, von Tuggen, in Pfäffikon ZH, Delegierter, mit Einzelunterschrift, und Lina Pfister, von Tuggen, in Pfäffikon ZH, weiteres Mitglied, mit Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdirektor: Kempthalstrasse.

5. Mai 1969.
Werner Mattmann Generalunternehmung AG, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 11. Dezember 1968 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Projektierung und Erstellung von Wohn-, Geschäfts- und Industriebauten; Verwaltung von Liegenschaften und Beteiligung an Unternehmungen gleicher oder verwandter Art. Die Gesellschaft kann Grundstücke erwerben, belasten und veräussern und sich an der Finanzierung von Liegenschaften beteiligen. Grundkapital: Fr. 100 000 zerlegt in 100 Aktien zu Franken 1000, mit Fr. 50 000 liberrert. Die Gesellschaft übernimmt das Grundstück Parz. Nr. 1020 in Stallikon zum Preise von Fr. 67 000, wovon Fr. 47 000 auf das Grundkapital angerechnet werden. Publikationsorgan: SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Werner Mattmann, von und in Zürich. Einzelprokura ist erteilt an Werner Meier, von Winkel, in Zürich. Geschäftsdirektor: Zurlindenstrasse Nr. 49, in Zürich 3 (c/o Werner Mattmann).

5. Mai 1969. Interessengemeinschaft; Beratungen usw.
Dakam Gesellschaft, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 30. November 1968 eine Genossenschaft. Zweck: Zusammenschluss von Gewerbetreibenden und Handwerkern aller Art, vor allem von solchen aus Mittel- und Kleinbetrieben und besonders von Kleinhandwerkern des Dachdecker-, Kaminfeger- und Maurergewerbes, zur Wahrung ihrer gemeinsamen Interessen, speziell beim Einkauf der für ihren Betrieb notwendigen Bedarfsartikel. Sie berät ihre Mitglieder auch in Versicherungs-, Buchhaltungs- und Steuerangelegenheiten und kann ausserdem Grundstücke erwerben, Häuser erstellen oder umbauen und diese ihren Mitgliedern verkaufen. Es bestehen Anteilsscheine zu Fr. 100, Fr. 1000, Fr. 5000 und Fr. 10 000. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet allein deren Vermögen. Publikationsorgan: SHAB. Die Verwaltung besteht aus drei bis fünf Mitgliedern. Ihr gehören an Johann Baptist Staudacher, von Tarasp, in Zürich, als Präsident, Sekretär und Kassier, mit Einzelunterschrift. Geschäftsdirektor: Seefeldstrasse 84, in Zürich 8 (bei Johann Baptist Staudacher).

5. Mai 1969. Rohstoffe, Textilien.
Sodexco S.à.r.l., in Zürich 1 (SHAB Nr. 17 vom 22. 1. 1952, S. 173). Import und Export von und Transithandel mit Rohstoffen, Textilien usw. Die Gesellschafterversammlung vom 15. April 1969 hat die Statuten geändert. Eduard Stirnemann ist als Gesellschafter ausgeschieden. Seine Stammeinlage im Betrage von Fr. 1000 ist vom neuen Gesellschafter Werner Bolliger, in Zürich 8, erworben worden. Dieser bleibt Geschäftsführer mit Einzelunterschrift; er lebt in Gütertrennung.

5. Mai 1969. Metallgiesserei.
M. J. Hirzel & Cie. AG, bisher in Zürich 5 (SHAB Nr. 32 vom 8. 2. 1968, S. 273), Metallgiesserei usw. Die Generalversammlung vom 20. März 1969 hat die Statuten geändert. Sitz der Firma ist nun Dietikon. Ernst P. Hirzel, Mitglied des Verwaltungsrates, führt nicht mehr Einzelunterschrift, sondern Kollektivunterschrift zu zweien. Neu sind in den Verwaltungsrat gewählt worden und führen Kollektivunterschrift zu zweien Dr. Dietrich Bührle, von Zürich, in Zumikon, als Präsident, und Marc Pfeifer, die Prokura des Letzteren ist erloschen. Geschäftsdirektor: Lerzenstrasse 10.

5. Mai 1969. Unternehmensberatung.
H. B. Maynard A.G., in Zürich 6 (SHAB Nr. 12 vom 16. 1. 1969, S. 99). Beratung von Unternehmungen usw. Die Generalversammlung vom 27. Januar 1969 hat die Statuten geändert. Die eintragungsbefähigten Tatsachen haben dadurch keine Änderung erfahren.

5. Mai 1969.
Bank Leu AG (Banque Leu SA) (Banca Leu SA) (Bank Leu Ltd), in Zürich 1 (SHAB Nr. 71 vom 26. 3. 1969, S. 672). Die Unterschrift von Jean François Kurz ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptstizes, ist erteilt an Werner Keller, von Winterthur, in Regensdorf, und Josef Waldis, von Zürich, in Kilchberg ZH.

5. Mai 1969.
Privat Kredit Bank, in Zürich 1. Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 237 vom 9. 10. 1968, S. 2177). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Piergiorgio Martinetti, von und in Zürich. Der Prokurist Peter Kamber wohnt nun in Zürich.

5. Mai 1969.
Gesellschaft für Haus- und Grundbesitz in Zürich, in Zürich 8, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 216 vom 15. 9. 1967, S. 3069). Erwerb und Verkauf von Liegenschaften und Grundstücken usw. Dr. Rudolf Schmid ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Dr. Jakob Biedermann, von Zürich, in Winterthur. Zum Vizedirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Hubert Seinige; seine Prokura ist erloschen.

5. Mai 1969. Liegenschaften, Grundstücke.
Marfel S.A., in Zürich 8 (SHAB Nr. 216 vom 15. 9. 1967, Seite 3069). Erwerb und Verkauf von Liegenschaften und Grundstücken usw. Dr. Rudolf Schmid ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum Vizedirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Hubert Seinige; seine Prokura ist erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Dr. Jakob Biedermann, von Zürich, in Winterthur.

5. Mai 1969. Chemikalien, chemisch-pharmazeutische Produkte.
Oscar Brandenberger, in Zürich (SHAB Nr. 66 vom 20. 3. 1967, S. 974). Vertretungen, Import und Export von Chemikalien, chemisch-pharmazeutischen Produkten und Rohstoffen aller Art usw. Die Prokura von Wolfgang Brandenberger ist erloschen. Einzelprokura ist erteilt an Lucia Wyss, von und in Zürich.

5. Mai 1969.
RAPID Maschinen und Fahrzeuge AG, Dietikon, in Dietikon (SHAB Nr. 83 vom 11. 4. 1969, S. 791). Fabrikation und Vertrieb von Maschinen, Fahrzeugen und Geräten aller Art usw. Die Prokura von Fred Haudenschild ist erloschen. Dr. Marcel Baumann, Direktor und Delegierter des Verwaltungsrates, wohnt nun in Urdorf.

5. Mai 1969.
Baubetrieb Zürich, in Zürich 3. Genossenschaft (SHAB Nr. 155 vom 6. 7. 1967, S. 2303). Uebernahme und Durchführung aller im Maurergewerbe vorkommenden Arbeiten usw. Die Unterschrift von Otto Zehnder ist erloschen. Zum Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Karl Böhlen, von Zürich und Dettighofen, in Uitikon.

5. Mai 1969. Maschinen.
Escher Wyss Aktiengesellschaft, in Zürich 5 (SHAB Nr. 173 vom 26. 7. 1968, S. 1636). Betrieb von Maschinenfabriken usw. Die Unterschriften von Balthasar Lendorff und Hans Meienberg sowie die Prokuren von Franz Ackermann; Eduard Benninger; Bruno Bischoff; Dr. René Boninsegni; Fritz Konrad Escher; Willi Gähler; Robert Hohl; Ernst Schnetzler; Walter Siegfried; Hans Stamm; Heiko Wedema und Dr. Riccardo Zappia sind erloschen. Zum Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien sind ernannt worden Thomas Schur, britischer Staatsangehöriger, in Uitikon, und Jürg Dellagiacca, von Uster, in Kriens. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Albert Hafen, von Landschlacht, in Zürich, und Arthur Maissen, von Somvix, in Zürich.

5. Mai 1969. Waffen, Büchsen.
F. Kuchen, Nachfolger Walter Schneebeli, in Winterthur (SHAB Nr. 252 vom 28. 10. 1963, S. 3046). Waffenhandel und Büchsenmacherei. Die Firma lautet neu W. Schneebeli. Der Firm inhaber wohnt nun in Seuzach. Neues Geschäftsdirektor: Rudolfstrasse 17.

5. Mai 1969.
Genossenschaft zum Schutz der privaten Aktionäre der BLS, in Zürich 1 (SHAB Nr. 202 vom 30. 8. 1966, S. 2750). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 22. April 1969 hat sich diese Genossenschaft aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma Genossenschaft zum Schutz der privaten Aktionäre der BLS in Liquidation durchgeführt. Zum Liquidator mit Einzelunterschrift ist ernannt worden Dr. Hans Caspar von Schulthess, von Zürich, in Zumikon. Die Unterschriften von Dr. Eric Fleury, Präsident der Verwaltung, Dr. Ulrich Wehrli und Alfred Simonet, beide Mitglieder der Verwaltung, sind erloschen.

5. Mai 1969. Zentralheizungen.
Thermo-Confort AG, in Zürich 6 (SHAB Nr. 174 vom 28. 7. 1966, S. 2430). Erstellung von Zentralheizungsanlagen, usw. Raoul Dresel ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Walter Kunz, bisher Präsident, ist nun einziges Mitglied des Verwaltungsrates; er führt weiter Einzelunterschrift.

5. Mai 1969. Sanitäre Anlagen.
Hans U. Bosshard A.G. (HUB), Zürich, in Zürich 3 (SHAB Nr. 273 vom 20. 11. 1968, S. 2512). Fabrikation von und Handel mit sanitären Apparaten usw. Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen ist erteilt an Karl Müller, von und in Zürich.

5. Mai 1969. Beteiligungen.

«Carpa» Aktiengesellschaft, in Zürich 8 (SHAB Nr. 2 vom 4. 1. 1967, S. 17). Beteiligung an industriellen Unternehmungen der Holzbranche usw. Dr. Josef Fischer, Präsident des Verwaltungsrates, ist nun zugleich Delegierter desselben und führt weiter Einzelunterschrift. Neu ist als Mitglied des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Dr. Karl Hartmann, von Pratteln, in Zumikon. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Otmär Schreiber, deutscher Staatsangehöriger, in Thalwil.

5. Mai 1969.

BASF Holding-Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB Nr. 22 vom 28. 1. 1969, S. 211). Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen an anderen Unternehmungen usw. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Heribert Rohner, von Zollikon und Zürich, in Zollikon.

5. Mai 1969. Beteiligungen.

Resall (Schweiz) AG, Zweigniederlassung in Zürich 7 (SHAB Nr. 82 vom 10. 4. 1969, S. 779). Verwaltung von Beteiligungen an anderen Unternehmungen usw., mit Hauptsitz in Zug. Die Prokura von Daniel Meylan ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Zürich, ist erteilt an Dimitri Sturdza, französischer Staatsangehöriger, in Zollikon.

5. Mai 1969.

«Swissair» Schweizerische Luftverkehr-Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB Nr. 106 vom 8. 5. 1969, S. 1050). Dr. Charles-Frédéric Ducommun ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu ist als Mitglied des Verwaltungsrates ohne Zeichnungsbefugnis gewählt worden Rudolf Bieri, von Schangnau, in Zollikofen.

5. Mai 1969.

Urania Bank Zürich, in Zürich 4, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 98 vom 28. 4. 1967, S. 1446). Kollektivprokura ist erteilt an Lotte Schennach, von und in Zürich, und Ulrich Stückli, von Hüttlingen, in Urdorf; sowohl erstere als auch letzterer zeichnen ausschliesslich mit je einem der zeichnungsberechtigten Verwaltungsräte.

5. Mai 1969. Taxameter.

Louis Jung, in Zürich (SHAB Nr. 31 vom 6. 2. 1941, S. 249). Taxameterbetrieb. Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers und Aufhörens des Geschäftsbetriebes erloschen.

5. Mai 1969.

Flora Musikverlag GmbH, in Uster (SHAB Nr. 139 vom 19. 6. 1964, S. 1897). Betrieb eines Musikverlages; usw. Neues Geschäftsdokument: Brunnenstrasse 9.

6. Mai 1969.

AG für Vorfabrikationstechnik, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 21. April 1969 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Planung und Ausführung von Bauten aller Art, insbesondere mittels vorfabrizierter Bauelemente, An- und Verkauf von Maschinen und Geräten für die Bauelementen-Fabrikation, Erwerb von Lizenzen und Verwertung von Patenten für Baustysteme sowie An- und Verkauf von Immobilien. Grundkapital: Fr. 50 000, zerlegt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Dr. Robert Lutz, von Zollikon und Wetzhausen, in Zürich. Geschäftsdokument: Othmarstrasse 8 in Zürich 8.

Bern - Berne - Berna

Bureau Aarberg

5. Mai 1969.

Wasserversorgung Wahlendorf, in Wahlendorf/Gde. Meikirch, Genossenschaft (SHAB Nr. 219 vom 21. 9. 1959, S. 2598). Aus dem Vorstand ist ausgeschieden: der Präsident Alfred Küntli. Seine Unterschrift ist erloschen. Es wurde neu in den Vorstand gewählt: Fritz Zingg, von Rapperswil BE, in Wahlendorf, Präsident; er zeichnet kollektiv zu zweien.

Bureau Aarwangen

6. Mai 1969.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Unter-Obersteckholz & Umgebung, in Untersteckholz (SHAB Nr. 231 vom 3. 10. 1963, S. 2802). Vizepräsident Fritz Käser ist aus dem Vorstand zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde Johann Burkhalter, von Heimiswil, in Obersteckholz, zum Vizepräsidenten gewählt; er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

Bureau Bern

6. Mai 1969.

Versuchskäserei Uettlingen G. m. b. H., in Bern (SHAB Nr. 97 vom 27. 4. 1955, S. 1102). Die Gesellschafterversammlung vom 6. April 1966 hat die Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

6. Mai 1969.

Geschäftshaus Spitalgasse/Waisenhausplatz A. G., in Bern, Erwerb, Erstellung, Vermietung und Verkauf von Geschäftshäusern und andern Grundstücken, insbesondere an der Spitalgasse und am Waisenhausplatz in Bern usw. (SHAB Nr. 178 vom 2. 8. 1967, S. 2617). In der Generalversammlung vom 28. März 1969 wurde das Aktienkapital von Fr. 500 000 auf Fr. 1 000 000 erhöht durch Ausgabe von 100 Namenaktien zu Fr. 5000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Voll einbezahltes Aktienkapital: Fr. 1 000 000, eingeteilt in 200 Namenaktien zu Fr. 5000. Der Verwaltungsrat besteht nun aus 2 bis 9 Mitgliedern. Als weitere Mitglieder sind gewählt worden: Eugen Isler, von Zürich und Wagenhausen, in Basel, und Paul Gauthier, von Le Cerneux-Péquignot, in Bern. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien.

6. Mai 1969.

Baugenossenschaft «Pro Familia Kirchner» Bern, in Bern (SHAB Nr. 78 vom 2. 4. 1968, S. 698). Emil Rotzetter, Sekretär, ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Sekretär ist neu in die Verwaltung gewählt worden: Robert Gugger, von Ins, in Bern-Bümpliz. Präsident und Vizepräsident zeichnen kollektiv unter sich oder jeder von ihnen mit Sekretär oder Kassier.

6. Mai 1969.

Bureau Prof. Hunziker, Fremdenverkehrsunternehmen G. m. b. H., in Bern, Schaffung, Kauf und Verkauf, Pachtung und Verpachtung sowie Betrieb von Fremdenverkehrsanlagen und -unternehmungen usw. (SHAB Nr. 91 vom 19. 4. 1968, S. 822). Die Stammeinlage von Prof. Dr. Walter Hunziker ist von Fr. 12 000 auf Fr. 42 000 erhöht worden. Dementsprechend wurde das Stammkapital von Fr. 20 000 auf Fr. 50 000 erhöht. Es zerfällt nun in folgende drei Stammeinlagen: Fr. 42 000 lautend auf Prof. Dr. Walter Hunziker; Fr. 6000 lautend auf Werner Flury (bisher), und Fr. 2000 lautend auf Martha Eichenberger (bisher). Die Gesellschafterversammlung vom 10. April 1969 hat die Statuten entsprechend geändert.

6. Mai 1969. Tonbandgeräte usw.

E. Peterlunger, in Bern, Handel mit und Reparatur von Tonbandgeräten und Zubehör (SHAB Nr. 206 vom 4. 9. 1967, S. 2939). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

6. Mai 1969. Reisen, Transporte usw.

Savi Berne S. A., in Bern, Organisation internationaler Reisen und Transporte usw. (SHAB Nr. 231 vom 3. 10. 1966, S. 3090). Neues Geschäftsdokument: Effingerstrasse 9.

6. Mai 1969. Buchdruckerei usw.

Hallwag A. G., in Bern, Buchdruckerei usw. (SHAB Nr. 146 vom 26. 6. 1967, S. 2175). Der Vizepräsident des Verwaltungsrates, Walter Schmid, ist nicht mehr Delegierter; er führt aber weiterhin Einzelunterschrift. Vizedirektor Dr. Peter Funk ist zum Direktor ernannt worden; er führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Dr. Peter Meyer, von Niederbipp und Aarau, in Bern.

6. Mai 1969. Oelfeuerungen usw.

Roger Künzi, in Bern. Inhaber: Roger Marc Künzi, von Trub, in Bern. Installation von Oelfeuerungen und Handel mit Oelbrennern. Geschäftsstrasse 75.

Bureau Biel

6. Mai 1969.

Wohnbaugenossenschaft «Solidarität», in Biel (SHAB Nr. 103 vom 4. 5. 1960, S. 1359). Adolf Scherzmann, Vizepräsident, dessen Unterschrift erloschen ist, ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Neu wurde in den Vorstand und zugleich als Vizepräsident gewählt Christian Aebi, von Heimiswil, in Biel. Der Präsident zeichnet kollektiv zu zweien mit dem Vizepräsidenten, dem Sekretär oder dem Buchhalter-Kassier. Neues Geschäftsdokument: Länggasse 47 (beim Präsidenten).

Bureau de Delémont

5. Mai 1969.

Société de laiterie et d'agriculture de Saulcy, à Saulcy, société coopérative (FOSC du 2. 7. 1963, N° 151, p. 1930). Joseph Willem, secrétaire-caissier, a démissionné du comité; sa signature est radiée. Il est remplacé par Joseph Wermelle, du Bémont, à Saulcy. La société est engagée par la signature collective à deux du président ou du vice-président signant avec le secrétaire-caissier.

6. Mai 1969. Meubles.

Usines Stella S.A. (Stella Werke A.G.), à Bassecour, fabrication, achat et vente de meubles en tubes acier et meubles acier de tout genre (FOSC du 5. 7. 1965, N° 153, p. 2099). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 20 décembre 1968, la société a décidé de porter son capital social de fr. 500 000 à fr. 1 000 000 par l'émission de 1000 actions de fr. 500 chacune, au porteur, entièrement libérées par compensation avec des créances des actionnaires contre la société. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social est actuellement de fr. 1 000 000, divisé en 2000 actions de fr. 500 chacune, au porteur, entièrement libéré.

6. Mai 1969.

Bassecour Immobilier S.A., à Bassecour, achat, vente et gérance de tous immeubles (FOSC du 10. 3. 1961, N° 58, p. 703). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 11 mars 1969, la société a porté son capital social de fr. 75 000 à fr. 120 000 par l'émission de 45 actions de fr. 1000 chacune, nominatives. Les statuts ont été modifiés également sur le point suivant: Le but est complété comme il suit: Achat, vente, construction de bâtiments, gérance d'immeubles, ainsi que toutes opérations se rapportant au but principal. Le capital social est actuellement de fr. 120 000, divisé en 120 actions de fr. 1000 chacune, nominatives, entièrement libéré.

Bureau Fraubrunnen

6. Mai 1969. Baugeschäft.

E. Vögeli-Rätz, in Limpach, Baugeschäft (SHAB Nr. 190 vom 16. 8. 1967, S. 2747). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

Bureau Frutigen

6. Mai 1969. Schreinerei.

Hans Weibel, in Kandersteg, Schreinerei (SHAB Nr. 208 vom 7. 9. 1926, S. 1595). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges im Handelsregister gelöscht. Aktiven und Passiven wurden per 1. Mai 1969 von der nachstehend eingetragenen Einzelfirma «Alex Weibel», in Kandersteg, übernommen.

6. Mai 1969. Schreinerei.

Alex Weibel, in Kandersteg. Inhaber der Firma ist Alex Weibel, von Rapperswil BE, in Kandersteg. Die Firma hat per 1. Mai 1969 Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Einzelfirma «Hans Weibel», in Kandersteg, übernommen. Schreinerei.

Bureau Interlaken

5. Mai 1969. Edelsteine für die Industrie usw.

Exacta A.G., in Wilderswil, Fabrikation von und Handel mit Edel-, Halbedelsteinen und verwandten Erzeugnissen für die Industrie (SHAB Nr. 2 vom 4. 1. 1968, S. 13). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Biel (SHAB Nr. 100 vom 1. 5. 1969, Seite 985) im Handelsregister von Interlaken von Amtes wegen gelöscht.

5. Mai 1969. Maschinen, Apparate.

E.H. Krebs, in Interlaken, Vertretungen für Maschinen und Apparate aller Art (SHAB Nr. 36 vom 13. 2. 1963, S. 445). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers von Amtes wegen gelöscht.

Bureau de Porrentruy

5. Mai 1969. Cadrans.

Ajo S.A., à Porrentruy, fabrication de cadrans en métal (FOSC du 17. 7. 1968, N° 165, p. 1557). Emile Koch, jusqu'ici secrétaire, a démissionné; sa signature est radiée. Joseph Bonvallat fils de Joseph de Miécourt, à Porrentruy, et Marthe Bonvallat née Rérat, fille d'Alfred, de Miécourt, à Porrentruy, ont été nommés administrateurs. La société est engagée par la signature collective à deux de Joseph Bonvallat, président (inscrit), de Joseph Bonvallat, fils Joseph et Marthe Bonvallat (nouveaux).

Bureau Schlosswil (Bezirk Knollingen)

5. Mai 1969. Koffer.

Alca AG., in Münsingen, Fabrikation und Verkauf von Reise-, Muster-, Werkzeug- und Apparateoffern usw. (SHAB Nr. 24 vom 30. 1. 1968, S. 198). Die Prokura des Hans Forster wird gelöscht.

Luzern - Lucerne - Lucerna

5. Mai 1969. Verwaltungen, Waren aller Art.

Sivag AG, in Horw. Unter dieser Firma besteht laut öffentlicher Urkunde und Statuten vom 26. April 1969 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Übernahme von Verwaltungen, Vertretungen und Werkverträgen sowie den Handel mit Waren aller Art. Beteiligungen, Erwerb, Veräusserung, Belastung und Ueberbauung von Liegenschaften. Voll einbezahltes Grundkapital: Fr. 60 000, eingeteilt in 60 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre: eingeschriebener Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 oder mehreren Mitgliedern. Präsident ist Heinz Pohland-Iksen, von Niederwil SO, in Horw; Mitglieder sind Dr. Virginia Orsolini, italienischer Staatsangehöriger, in Horw, und Ines Pohland geb. Iksen, von Niederwil SO, in Horw. Die beiden Erstgenannten führen Kollektivunterschrift zu zweien. Ines Pohland führt keine Unterschrift. Adresse: Zihlmattweg, Haus Rosenegg (eigenes Büro), Postkreis Luzern.

5. Mai 1969. Teppiche, Bodenbeläge.

Exlmp, A. Barzotto und H. Gautschi, in Luzern, Teppichböden, Bodenbeläge usw. (SHAB Nr. 80 vom 5. 4. 1963, S. 988). Der Gesellschafter Angelo Barzotto lebt mit seiner Ehefrau Marianne Theresia geb. Pflyfer von Altshofen in vertraglicher Gütertrennung.

5. Mai 1969.

Imfeld-Baumeler, Modehaus, in Kriens (SHAB Nr. 45 vom 23. 2. 1950, S. 510). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

5. Mai 1969. Radio- und Fernsehapparate.

J. Ineichen, in Luzern, Radio- und Fernsehapparate (SHAB Nr. 243 vom 17. 10. 1966, S. 3259). Neue Adresse: Hünenbergstrasse Nr. 2.

5. Mai 1969. Mosterei.

R. Scherer, in Meggen, Mosterei (SHAB Nr. 65 vom 18. 3. 1966, S. 902). Diese Firma ist infolge Geschäftsverkauf erloschen.

5. Mai 1969.

Schweizerische Bankgesellschaft, Zweigniederlassung in Luzern (SHAB Nr. 251 vom 25. 10. 1968, S. 2306). Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Guido Hanselmann, nun in Meilen, ist nicht mehr stellvertretender Generaldirektor, sondern Generaldirektor und führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen.

5. Mai 1969.

Stahl- und Maschinenbau A.G. Horw b. Luzern, in Horw (SHAB Nr. 302 vom 24. 12. 1968, S. 2787). Die Unterschrift von Günther Schroth ist erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien wurde erteilt an Wolfgang Rämter, deutscher Staatsangehöriger, in Luzern. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Peter Gubelmann, von Gosau ZH, in Kriens, und Ernst Spring, von Gerzensee, in Zürich.

Uri - Uri - Uri

5. Mai 1969. Motos, Velos.

Albin Aschwanden, in Flüelern, Motos und Velos (SHAB Nr. 191 vom 17. 8. 1961, S. 2411). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

5. Mai 1969.

Vieh- und Genossenschaft Intschli, in Gurtellen (SHAB Nr. 244 vom 17. 10. 1956, S. 2632). Präsident Peter Walker-Kempf und Vizepräsident Albert Zurluff sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neuer Präsident ist Peter Walker-Tresch und neuer Vizepräsident ist Josef Grepper-Baumann, beide von Gurtellen, in Intschli. Sie zeichnen kollektiv zu zweien.

Schwyz - Schwytz - Svitto

5. Mai 1969. Verzinckerien, Blechwaren usw.

Verwo A.G. (Verwo S.A.), in Pfäffikon, Gemeinde Freienbach, Errichtung und Betrieb von Verzinckerien und von Fabriken zur Herstellung von Blechwaren usw. (SHAB Nr. 38 vom 16. 2. 1954, S. 418). Johann Kübler und Heinrich Dürr-Kramer sind infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt Robert Weber, zugleich als Delegierter, und Paul Oskar Rutz, von Nesslau SG, in Feldmeilen, als Mitglied. Robert Weber bleibt Direktor und führt weiterhin Einzelunterschrift. Paul Oskar Rutz zeichnet ebenfalls einzeln. Die Prokura von Eugen Staub ist erloschen.

5. Mai 1969.

Electra AG, Filiale Schwyz, Zweigniederlassung in Schwyz. Unter dieser Firma hat die Aktiengesellschaft «Electra AG Baar», mit Sitz in Baar, welche die Projektierung und Ausführung von Stark- und Schwachstromanlagen jeder Art bezweckt und am 28. Juli 1964 im Handelsregister des Kantons Zug eingetragen wurde (letzte Publikation im SHAB Nr. 27 vom 3. 2. 1969, S. 263), durch Beschluss ihres Verwaltungsrates vom 10. April 1969 in Schwyz eine Zweigniederlassung errichtet. Für die Zweigniederlassung zeichnen Robert Wehrli, von Küttigen, in Luzern, einziges Mitglied des Verwaltungsrates, mit Einzelunterschrift und Max Ulrich, von Alpthal, in Baar, mit Einzelprokura. Domizil: Tschaibrunden.

5. Mai 1969.

Atag Unternehmung für Strassenbau AG, Zweigniederlassung in Küssnacht am Rigi (SHAB Nr. 163 vom 15. 7. 1968, S. 1533). mit Hauptsitz in Luzern. Die Prokura von Hans Bernhard ist erloschen.

Nidwalden - Unterwald-le-bas - Unterwalden basso

6. Mai 1969. Theaterstücke, Filme usw.

Arts and Artists Ltd, in Stans, Herstellung, Veranstaltung, Auswertung, Verleih, Vertrieb, Verlag, An- und Verkauf von Theaterstücken und Aufführungen, Filmen aller Art usw., Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 89 vom 20. 4. 1964, S. 1225). Neues Geschäftsdokument: Bahnhofstrasse 2.

Glarus - Glaris - Glarona

6. Mai 1969. Verwaltungen und Beteiligungen.

Balbiana A.G. (Balbiana S.A.) (Balbiana S.p.A.), in Glarus. Mit Statuten vom 3. Mai 1969 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Anlage und Verwaltung von Vermögen durch Erwerb von Beteiligungen und Kapitalien jeder Art. Die Gesellschaft ist auch befugt, Liegenschaften zu erwerben und zu veräußern und Handel mit Immobilien zu betreiben. Voll einbezahltes Aktienkapital Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen, sofern Namen und Adressen aller Aktionäre bekannt: eingeschriebener Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Paul Bänziger, von Oberrig Al, in Herisau, er zeichnet einzeln. Rechtsdomizil: Dr. jur. Alfred Heer, Rechtsanwalt, Burgstrasse 28.

Zug - Zoug - Zugo

5. Mai 1969. Verwaltungen, Beteiligungen.

Paul Forkardt G.m.b.H., in Zug, Verwaltung von Beteiligungen und Wertschriften, Handel mit Maschinen und Werkzeugen usw. (SHAB Nr. 270 vom 17. 11. 1967, S. 3801). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Gesellschafterversammlung vom 2. Mai 1969 wurde das Stammkapital von Fr. 600 000 auf Fr. 700 000 erhöht durch Heraussetzung der Stammeinlage der Paul Forkardt Kommanditgesellschaft, Düsseldorf, von Fr. 580 000 auf Fr. 680 000. Der Erhöhungsbetrag wurde durch Verrechnung mit einem Guthaben an die Gesellschaft liberriert. Die Statuten wurden entsprechend revidiert.

Freiburg - Fribourg - Friburgo

Bureau de Fribourg

6. Mai 1969.

Union de Banques Suisses, succursale de Fribourg (FOSC du 20. 12. 1968, N° 299, p. 2758), avec siège principal à Zurich. Guido Hanselmann, jusqu'ici directeur général-adjoint, est nommé directeur général. Il engage l'ensemble de l'établissement par sa signature collective à deux (FOSC du 5. 4. 1969, N° 78, p. 739).

Solothurn - Soleure - Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

1. Mai 1969. Metzgerei.

Walter Hofmann, in Grenchen, Betrieb der Metzgerei «Zur Oele» (SHAB Nr. 65 vom 19. 3. 1951, S. 694). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bureau Kriegstetten

2. Mai 1969.
Uhenschalenfabrik Neuhaus AG, in Deitingen (SHAB Nr. 165 vom 19. 7. 1965, S. 2268). Hugo Stüdi ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Fritz Rihs, von Safnern, in Orpund, er führt die Unterschrift nicht. Die Mitglieder des Verwaltungsrates Hans Neuhaus, Präsident und Hanspeter Neuhaus führen nun Einzelunterschrift.

Bureau Olten-Gösgen

5. Mai 1969.
Spenglermeister- und Installateur-Verband Olten und Umgebung, in Olten, Genossenschaft (SHAB Nr. 31 vom 10. 2. 1964, S. 427). An der Generalversammlung vom 12. 12. 1968 hat die Genossenschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht. Aktiven und Passiven wurden per 12. 12. 1968 vom Verein «Spenglermeister- und Installateur-Verband Olten und Umgebung», in Olten, der im Handelsregister nicht eingetragen ist, übernommen.

5. Mai 1969.
Aare-Tessin Aktiengesellschaft für Elektrizität (Atel), in Olten (SHAB Nr. 260 vom 5. 11. 1968, S. 2391). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Bernhard Borner, von und in Hägendorf.

5. Mai 1969. Immobilien.
Immosol AG, in Olten, Immobilien (SHAB Nr. 213 vom 12. 9. 1967, S. 3023). Dr. Rudolf Schmid ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Dr. Jakob F. Biedermann, von Zürich, in Winterthur, wurde in den Verwaltungsrat gewählt; er führt Kollektivunterschrift zu zweien. Hubert Seigne wurde zum Vizedirektor ernannt; er führt Kollektivunterschrift zu zweien; seine Prokura ist erloschen.

5. Mai 1969.
Max Faessli-Dähler, Brennstoffe, in Niedergösgen (SHAB Nr. 73 vom 28. 3. 1969, S. 693). Der Inhaber Max Faessli-Dähler wohnt in Niedergösgen.

Bureau Stadt Solothurn

5. Mai 1969.
Stampfli Bedachungen AG, in Solothurn. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 30. April 1969 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Erstellung von Steil- und Flachbedachungen jeder Art, sowie von Fassadenverkleidungen und Isolierungen. Die Gesellschaft kann sich an andern Unternehmungen beteiligen, sowie Liegenschaften erwerben, verwalten, und verkaufen. Grundkapital: Fr. 100 000 zerlegt in 100 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt das unter der Firma «Oskar Stampfli», in Solothurn, geführte Geschäft mit denjenigen Aktiven und Passiven, welche in der Uebernahmebilanz per 31. Dezember 1968 enthalten sind, nämlich Aktiven im Betrage von Fr. 196 199.60 und Passiven im Betrage von Fr. 81 199.60. Der Uebernahmepreis beträgt Fr. 115 000, wovon Fr. 70 000 auf das Grundkapital anzurechnen werden. Für Fr. 45 000 erhält der Sacheinleger eine Darlehensforderung gegen die Gesellschaft. Weitere Fr. 15 000 sind durch Verrechnung mit einer Darlehensforderung gegen die Gesellschaft liberriert worden. Die Generalversammlung wird durch eingeschriebenen Brief oder telegrafisch einberufen. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat 1 bis 5 Mitglieder. Ihm gehören an und führen Einzelunterschrift: Oskar Stampfli, als Präsident; Franz Stampfli, als Vizepräsident, beide von Aeschi SO, in Solothurn; Peter Rentsch, von Köniz, in Solothurn, als Sekretär. Geschäftslokal: Werkhofstrasse 21.

6. Mai 1969. Dachdeckerei.
Oskar Stampfli, in Solothurn, Dachdeckerei (SHAB Nr. 47 vom 26. 2. 1962, S. 596). Die Firma ist infolge Geschäftsüberganges erloschen. Aktiven und Passiven sind, die Liegenschaft ausgenommen, von der Firma «Stampfli Bedachungen AG», in Solothurn, übernommen worden.

6. Mai 1969.
Schweizerische Bankgesellschaft, Zweigniederlassung in Solothurn (SHAB Nr. 248 vom 22. 10. 1968, S. 2278), mit Hauptsitz in Zürich. Guido Hanselmann ist nicht mehr stellvertretender Generaldirektor, sondern Generaldirektor. Er führt wie bisher die Kollektivunterschrift zu zweien.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

2. Mai 1969. Textilien.
Nantex SA, in Basel, Textilien (SHAB Nr. 20 vom 28. 1. 1964, S. 282). Neues Domizil: St. Alban-Graben 8 (bei Dr. Paul Holliger).

2. Mai 1969.
SA Consortium Lainier, in Basel (SHAB Nr. 275 vom 23. 11. 1966, S. 3705). Neues Domizil: St. Alban-Graben 8 (bei Dr. Paul Holliger).

2. Mai 1969. Autotransporte.
Balutrans AG, in Basel, Autotransporte (SHAB Nr. 238 vom 10. 10. 1968, S. 2187). Einzelprokura wurde erteilt an Hans-Peter Grauwiler, von Basel und Lausen, in Binningen.

2. Mai 1969. Waren aller Art. Innendekorationsartikel.
Ch. Linn, in Basel, Felleppiche usw. (SHAB Nr. 128 vom 5. 6. 1967, S. 1912). Neue Geschäftsnatur: Import und Vertriebs von Waren aller Art, insbesondere Innendekorationsartikeln.

2. Mai 1969. Chemische Produkte usw.
Dolder AG vormals Bubeck & Dolder, in Basel, chemische Produkte usw. (SHAB Nr. 98 vom 24. 4. 1969, S. 960). Die Firma wird nun auch in französischer und englischer Sprache geführt; (Dolder SA ci-devant Bubeck & Dolder) (Dolder Ltd formerly Bubeck & Dolder).

2. Mai 1969.
Galerie Suzanne Egloff, in Basel. Inhaberin: Suzanne Rose Egloff-Moulet, von Basel und Tägerwilten, in Basel. Zustimmung gemäss Art. 167 ZGB ist erteilt. Betrieb einer Galerie. Kleinhühnerstrasse Nr. 210.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

6. Mai 1969. Restaurant.
Paul Mathys, in Neuhausen am Rheinfall, Betrieb des Restaurants «Neuberg» (SHAB Nr. 261 vom 7. 11. 1961, S. 3230). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

6. Mai 1969. Elektrische Anlagen.
R. Graf & Co., in Schaffhausen, elektrische Anlagen und Schalttafelbau, Kommanditgesellschaft (SHAB Nr. 130 vom 7. 6. 1966, S. 1839). An Robert Sauter, von Ermatingen, in Schaffhausen, wurde Einzelprokura erteilt.

6. Mai 1969. Heizungs- und sanitäre Installationen.
Uehlinger & Co., in Schaffhausen, Heizungs- und sanitäre Installationen, Kommanditgesellschaft (SHAB Nr. 103 vom 5. 5. 1967, S. 1527). Diese Gesellschaft ist seit dem 1. Januar 1969 aufgelöst. Die Firma wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht. Die Geschäftsaktiven und -passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft «Uehlinger & Co., Inh. Huber & Oberholzer», in Schaffhausen.

6. Mai 1969. Heizungs-, Lüftungs- und sanitäre Installationen.
Uehlinger & Co., Inh. Huber & Oberholzer, in Schaffhausen. Jules Huber, von Boswil, in Beringen, und Albert Oberholzer, von

Wald ZH, in Schaffhausen, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1969 begann und auf dieses Datum die Geschäftsaktiven und -passiven der Kommanditgesellschaft «Uehlinger & Co.» in Schaffhausen, übernommen hat. Heizungs-, Lüftungs- und sanitäre Installationen. Geschäftslokal: Mühlenstrasse 12.

6. Mai 1969.
Orell Füssli-Annoncen A.-G. Zweigniederlassung in Schaffhausen, Betrieb des Annoncen- und Affichage-Geschäftes usw. (SHAB Nr. 248 vom 22. 10. 1968, S. 2279). Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Dr. iur. Heinrich Nauer, Vizepräsident, ist als Generaldirektor zurückgetreten; er ist nun Vizepräsident und Delegierter des Verwaltungsrates und führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Der bisherige Direktor, Dr. Günter Piontek, wurde zum Generaldirektor ernannt und zeichnet wie bisher kollektiv zu zweien. Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis der Filiale Schaffhausen, wurde erteilt an lic. oec. publ. Peter Zehnder, von Birnenstorf, in Feuertal.

6. Mai 1969.
Spar- und Leihkasse des Bezirks Schleithelm, in Schleithelm, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 73 vom 30. 3. 1967, S. 1079). Die Generalversammlung vom 8. März 1969 hat die Statuten geändert. Die Gesellschaft bezweckt einerseits die Sparrätigkeit durch Annahme von Spargeldern und andern Einlagen zu fördern und andererseits vorwiegend im Bezirk den Geldbedürfnissen von Landwirtschaft, Gewerbe, Industrie und einem weiteren Kreise nach Massgabe ihrer Mittel zu dienen. Die Bekanntmachungen erfolgen im SHAB, die Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre brieflich oder durch Publikation im «Schleithelmer Bote». Die übrigen Aenderungen sind nicht publikationspflichtig.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel Rh. ext. — Appenzello est.

2. Mai 1969.
H. Hugener, Möbelbau, in Stein (SHAB Nr. 262 vom 8. 11. 1961, S. 3248). Die Firma wird infolge Übernahme der Aktiven und Passiven gemäss Bilanz vom 1. Januar 1969 durch die nachstehend eingetragene «H. Hugener AG, Möbelbau», in Stein, gelöscht.

2. Mai 1969.
H. Hugener AG, Möbelbau, in Stein. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 2. Mai 1969 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Möbelschreineri, insbesondere Herstellung und Vertrieb von Bücherwänden. Erwerb und Veräusserung von Liegenschaften. Voll liberiertes Grundkapital: Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzel-firma «H. Hugener, Möbelbau», in Stein, gemäss Bilanz per 1. Januar 1969 und Sacheinlagevertrag vom 2. Mai 1969, wonach die Aktiven (Mobilien, Waren, Postcheck, Kasse) Fr. 166 475.65 und die Passiven Fr. 47 717.55 betragen, so dass sich ein Aktivenüberschuss von Fr. 118 758.10 ergibt. Für den Uebernahmepreis im gleichen Betrag werden 100 Namenaktien zu Fr. 1000 ausgegeben und der Rest von Fr. 118 758.10 wird auf Kontokorrent gutgeschrieben. Die Gesellschaft tritt in alle Rechte und Pflichten der bisherigen Einzel-firma «H. Hugener, Möbelbau», in Stein, ein, rückwirkend auf den 1. Januar 1969. Bekanntmachungen: SHAB. Mitteilungen: eingeschriebener Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehört als einziges Mitglied mit Einzelunterschrift an Hansruedi Hugener, von und in Stein. Geschäftsdomizil: Wilen 318.

Appenzel I.-Rh. — Appenzel Rh. int. — Appenzello int.

5. Mai 1969.
Eierververwertungsgenossenschaft EAG, in Brülisau/Rüte (SHAB Nr. 143 vom 22. 6. 1967, S. 2129). An der Generalversammlung vom 30. März 1969 wurden die Statuten teilweise geändert. Zweck ist nun: Sicherung des Eierabsetzes und Förderung der genossenschaftlichen Selbsthilfe. Ebenso ist die Genossenschaft bestrebt, den Absatz von Schlaifgeflügel zu sichern und zu erleichtern. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nun ausschliesslich das Genossenschaftsvermögen. Der Vorstand besteht nun aus 5 bis 7 Mitgliedern. Ihm gehören an: Josef Neff als Präsident (bisher); Josef Weisaupt, von und in Appenzel, als Aktuar (bisher); und Beat Streubli, von Appenzel, in Brülisau, als Kassier, bisher Geschäftsführer. Der Präsident zeichnet nun kollektiv zu zweien mit Aktuar oder Kassier.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

25. April 1969.
Büchler AG, Werkzeugbau, in Flawil (SHAB Nr. 48 vom 27. 2. 1967, S. 714). An der Generalversammlung vom 23. April 1969 wurde das Aktienkapital der Gesellschaft von Fr. 50 000 auf Franken 100 000 erhöht, durch Ausgabe von 100 neuen Namenaktien zu Fr. 500, die durch Verrechnung mit Forderungen gegenüber der Gesellschaft voll liberiert sind. Voll liberiertes Grundkapital: Franken 100 000, eingeteilt in 200 Namenaktien zu Fr. 500. Die Statuten wurden entsprechend geändert. Das einzige Verwaltungsratsmitglied René Büchler wohnt nun in Flawil.

Graubünden — Grisons — Grigions

2. Mai 1969.
Bergbahnen Fideris-Heuberg-Mattlishorn AG, in Fideris. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 30. April 1969 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Bau und Betrieb von Luftseilbahnen und Skiliften im Gebiete der Fideris Heuberge sowie den Erwerb der hierfür benötigten Grundstücke, Konzessionen und Rechte. Die Gesellschaft kann auch Nebengeschäfte betreiben, die im Zusammenhang mit diesen Transportanlagen stehen und sich an Unternehmen gleicher oder ähnlicher Zielsetzung beteiligen oder solche erwerben. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000; davon sind Fr. 20 000 (40%) in bar liberiert. Publikationsorgan ist das SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Friedrich Walser, von Malix in Chur, als Präsident; Josef Stöckli, von Arisau AG, in Arosa, als Vizepräsident und Christian Walser, von Malix, in Fideris. Die Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen kollektiv zu zweien. Domizil: c/o Christian Walser, b Bahnhof.

5. Mai 1969. Beteiligungen.
Dyarchy S.A., in Lenzerheide, Gemeinde Vaz/Oberbaz. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 30. April 1969 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Verwaltung von Beteiligungen an in- und ausländischen Unternehmungen im Sinne einer Holdinggesellschaft. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Fernando Andina, von Curio, in Crans bei Nyon. Domizil: c/o Lenz-Berger, Chalet Planoiras.

5. Mai 1969. Beteiligungen.
Wisinter S.A., in Lenzerheide, Gemeinde Vaz/Oberbaz. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 2. Mai 1969 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Erwerb von Beteiligungen im Sinn einer Holdinggesellschaft. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Fernando Andina, von Curio, in Crans bei Nyon. Domizil: c/o Lenz-Berger, Chalet Planoiras.

6. Mai 1969. Bäckerei.
Eugen Caduff-Camiu, in Cumbel, Bäckerei und Konditorei (SHAB Nr. 49 vom 2. 3. 1964, S. 671). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht.

6. maggio 1969. Partecipazioni, immobili, ecc.
Tigrydia SA, in Mesocco. Con atto notarile e statuti in data 2 maggio 1969 è stata costituita sotto questa ragione sociale una società anonima avente per scopo: Partecipazione a società anonima avente per scopo: Partecipazione a società ed imprese commerciali, industriali, finanziarie ed immobiliari, acquisto, vendita, amministrazione di azioni e quote di società nazionali ed estere e di beni immobili. Il capitale sociale è di fr. 50 000, diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000, interamente liberate. Le pubblicazioni avvengono sul FUSC. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione composto da uno a cinque membri. Amministratore unico è Dr Severo Antonini, da Lugaggia, in Lugano, con firma individuale. Recapito: c/o Rinaldo Ciocco.

6. maggio 1969.
Società Immobiliare Vela SA, in St. Moritz, immobili (FUSC No 143 del 22. 6. 1966, p. 2029). Karl Faesi non fa più parte della amministrazione; la sua firma è estinta. Nuovo amministratore con firma collettiva a due è Hans Hasler, da Basilea, in St. Moritz. Nuovo recapito: c/o Hans Hasler, Evang. Heimstätte, Randolins.

6. maggio 1969. Titoli, partecipazioni, immobili, ecc.
Latemar SA, in San Vittore. Con atto pubblico e statuto del 2 maggio 1969 è stata costituita sotto questa ragione sociale una società anonima avente per scopo la compravendita di titoli, la partecipazione ad imprese finanziarie; commerciali, industriali, immobiliari, l'acquisto e la vendita di terreni e fabbricati, come pure la costruzione, la locazione e l'amministrazione d'immobili in Svizzera o all'estero. Il capitale sociale è di fr. 50 000, suddiviso in 100 azioni al portatore da fr. 500, interamente liberate. Le pubblicazioni avvengono sul FUSC. Il consiglio di amministrazione si compone di uno o più membri. Amministratore unico è Remo Storni, da ed in San Vittore, con firma individuale. Recapito: c/o Remo Storni.

6. Mai 1969. Fremdenpension.
W. Hongler, in Klosters. Inhaber dieser Firma ist Walter Hongler, von Zürich, Solothurn und Berneck SG, in Klosters. Betrieb der Fremdenpension Büel, Büel, Dorf.

6. Mai 1969.
Lateria Engiadinaisa, in St. Moritz, Genossenschaft (SHAB Nr. 187 vom 13. 8. 1965, S. 2528).
Lateria Engiadinaisa, Zweigniederlassung in Scuol (SHAB Nr. 187 vom 13. 8. 1965, S. 2528). Genossenschaft mit Hauptsitz in St. Moritz.

Dr. Peter Conrad Planta, Präsident, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Riet Campell, bisher Mitglied, ist nun Präsident. Neu in den Vorstand wurde gewählt Franz Degiacomi, von Casis, in St. Moritz. Die Unterschrift führen der Präsident und der Vizepräsident kollektiv unter sich oder mit einem weiteren Mitglied des Vorstandes.

6. Mai 1969. Restaurant.
Jolanda Huonder, in Chur, Betrieb des Restaurants Veltlinerhalle (SHAB Nr. 253 vom 28. 10. 1966, S. 2396). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

6. Mai 1969. Liegenschaften.
«Plessura» Aktiengesellschaft, in Chur, Liegenschaften (SHAB Nr. 118 vom 24. 5. 1967, S. 1766). Jean Kunz, Präsident, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Carl F. Zipperlin ist nun einziger Verwaltungsrat und zeichnet nun einzeln statt wie bisher kollektiv.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

6. maggio 1969. Materiali per la pavimentazione.
Franchini Guido, in Bellinzona, vendita e posa lineoleum (FUSC del 14. 7. 1950, No 162, p. 184). La ditta modifica il suo genere di affari come segue: vendita e posa di materiali inerenti alla pavimentazione edilizia.

6. maggio 1969.
Unione di Banche Svizzere, succursale di Bellinzona (FUSC del 17. 10. 1968, No 344, p. 2243), società anonima con sede principale a Zurigo. Guido Hanselmann, già direttore generale aggiunto, è ora direttore generale con diritto di firma collettiva a due.

Ufficio di Lugano

5. maggio 1969. Immobili, ecc.
Mige S.A., in Lugano o. Società anonima con atto notarile e statuto del 2 maggio 1969. Scopo: l'acquisto, la vendita, la locazione, la costruzione, il finanziamento, lo sviluppo, la gerenza di immobili e di terreni; la partecipazione a imprese immobiliari, commerciali, industriali, finanziarie, l'amministrazione del patrimonio di proprietà di terzi. Capitale: fr. 50 000, diviso in 50 azioni al portatore da franchi 1000 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni: FUSC e Foglio ufficiale del cantone Ticino, le prime solo in quanto la legge lo esiga. Comunicazioni e convocazioni agli azionisti, se noti, per lettera raccomandata. Amministrazione: 1 o 2 a 5 membri, attualmente un amministratore unico con firma individuale che è: Marco Gambazzi, da Novaggio, in Lugano. Recapito: Via P. Lucchini 2, presso l'amministratore unico.

5. maggio 1969. Immobili, ecc.
Galisa S.A., in Lugano o. Società anonima con atto notarile e statuto del 5 maggio 1969. Scopo: l'acquisto, la vendita, la locazione, la costruzione, il finanziamento, lo sviluppo, la gerenza di immobili e di terreni; la partecipazione a imprese immobiliari, commerciali, industriali, finanziarie, l'amministrazione del patrimonio di proprietà di terzi. Capitale: fr. 50 000, diviso in 50 azioni al portatore da franchi 1000 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni: FUSC e Foglio ufficiale del cantone Ticino, le prime solo in quanto la legge lo esiga. Comunicazioni e convocazioni: agli azionisti, se noti, per lettera raccomandata. Amministrazione: 1 o 2 a 5 membri, attualmente un amministratore unico con firma individuale che è: Marco Gambazzi, da Novaggio, in Lugano. Recapito: Via P. Lucchini 2, presso amministratore unico.

5. maggio 1969. Immobili, ecc.
Itaena S.A., in Lugano o. Società anonima con atto notarile e statuto del 5 maggio 1969. Scopo: acquistare, vendere e amministrare mobili, immobili, acquistare titoli azionari e quote e loro amministrazione. Capitale: fr. 50 000, diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni e convocazioni: Foglio ufficiale del cantone Ticino e FUSC. Amministrazione: 1 o più membri, attualmente un amministratore unico con firma individuale che è: Fiorenzo Perucchi, da Stabio, in Lugano. Recapito: Piazza Monte Ceneri 9, presso studio legale avv. Perucchi-Colombo.

5. maggio 1969. Segnaletica, ecc.
Unileit S.A., in Lugano o. la fabbricazione di materiali di segnaletica stradale, ecc. (FUSC del 7. 5. 1969, No 105, p. 1042). Con verbale notarile dell'assemblea generale straordinaria del 30 aprile 1969 la società ha deciso di aumentare il capitale sociale da fr. 50 000 a fr. 200 000 mediante l'emissione di 150 nuove azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberate, di modificare lo scopo in: lo sviluppo, la produzione, la lavorazione e la vendita di prodotti destinati alla sicurezza della circolazione stradale, specialmente prodotti chimici, come materiale protettivo per costruzioni, segnaletica stradale e copertura di superfici stradali. Inoltre l'amministrazione è ora

composta da 3 membri. La società può essere vincolata con la firma collettiva di almeno due membri del consiglio d'amministrazione o di un membro del consiglio di amministrazione unitamente a tre persone che non devono necessariamente essere azionisti della società stessa. Lo statuto è stato modificato di conseguenza, come pure su altri punti non soggetti a pubblicazione. Il capitale è ora di franchi 200 000, diviso in 200 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberato.

5 maggio 1969. **Numismatica Aretusa S.A.**, in Lugano. Società anonima con atto notarile e statuto del 3 maggio 1969. Scopo: il commercio con monete e medaglie per collezionisti, e oggetti di arte antica. Capitale: fr. 50 000, diviso in 50 azioni nominative da fr. 1000 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni: Foglio ufficiale del cantone Ticino, salvo quelle che devono essere effettuate sul FUSC. Amministrazione: 1 o 3 a 5 membri, attualmente un'amministratrice unica con firma individuale che è: Marianne Schüttel, da Hirschthal, in Castagnola. Recapito: Riva Albertoli 3 (uffici propri).

5 maggio 1969. Tessili, ecc. **Beldia S.A.**, in Agno. Società anonima con atto notarile e statuto del 3 maggio 1969. Scopo: fabbricazione e commercio di prodotti tessili, in particolare fabbricazione e commercio di biancheria femminile ed articoli analoghi; partecipazione a ditte del ramo. Capitale: fr. 50 000, diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni e convocazioni: Foglio ufficiale del cantone Ticino e FUSC. Amministrazione: 1 o più membri, attualmente: Fiorenzo Perucchi, da Stabio, in Lugano, presidente; Ludwig Grube, di nazionalità germanica, in Castagnola, membro, e Werner Stähler, da Zurigo, in Agno, membro, tutti con firma collettiva a due. Recapito: uffici propri.

Distretto di Mendrisio

2 maggio 1969. Commercio in banconote, ecc. **Balfina S.A.**, in Balerna. Società anonima con atto notarile e statuti in data 18 aprile 1969. Scopo: sviluppo di affari commerciali e finanziari, in particolare il commercio in banconote, valute estere e metalli preziosi, sia in Svizzera che all'estero. La società può partecipare ad altre società della medesima branca o di altre similari. Essa è autorizzata ad acquistare, vendere od ipotecare proprietà immobiliari. Capitale: fr. 1 000 000, suddiviso in 1000 azioni al portatore, da fr. 1000 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni: FUSC. Amministrazione: 1 a 5 membri, attualmente composto da 3 membri nelle persone di: Ernesto Bigler, da Worb, in Zurigo, presidente; Emilio Camponovo, da Pedrinata, in Corderio, vice-presidente; Gian Mario Pagani, da Morbio Superiore, in Balerna, membro, i quali impegneranno la società con firma collettiva a due. Emilio Camponovo è pure amministratore delegato e impegnerà la società con firma individuale. Recapito: uffici propri, c/o Valcambi S.A.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau de Lausanne

6 mai 1969. Produits pharmaceutiques. **Union Romande et Amann S.A.** Lausanne, à Lausanne, commerce de gros de spécialités, produits pharmaceutiques et diététiques (FOSC du 16. 12. 1968, p. 2721). Statuts modifiés le 17 avril 1969, sur un point non soumis à publication. La procuration de Marcel Aubert est éteinte. Georges Cuendet, dont la procuration est éteinte, est nommé sous-directeur; il continue à signer collectivement à deux. Nouvel administrateur avec signature collective à deux: Pierre Mo doux, de et à Genève.

6 mai 1969. **Société immobilière Mon Repos-Beau Site F.**, à Lausanne, société anonyme (FOSC du 28. 10. 1968, p. 2323). Les administrateurs Jean Oswald, André Doussé et Philippe Freymond sont démissionnaires; leur signature est radiée. Conseil: Marc Broquet, de Vermes, à Territet, commune de Montreux, président; René Bron, de St-Saphorin (Lavaux), à Lausanne, secrétaire, et Claude Masson, de Veytaux, à Lausanne, lesquels signent collectivement à deux. Bureaux transférés: Place de Milan (chez Assurance mutuelle vaudoise contre les accidents).

6 mai 1969. Timbres-poste. **J. Mirza**, à Lausanne, commerce de timbres-poste (FOSC du 7. 9. 1966, p. 2834). Nouvelle adresse: rue Marterey 15.

6 mai 1969. **Crédit Foncier Vaudois**, à Lausanne, banque, société anonyme (FOSC du 22. 1. 1969, p. 159). Statuts modifiés le 22 avril 1969. Nouveau but: satisfaire aux besoins du crédit hypothécaire du canton. Publications: FOSC et Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La signature de Paul Ketterer est radiée. Ernest Dupraz (directeur inscrit) est nommé directeur général; Henry Fink et Henri Cugny (directeurs adjoints inscrits) sont nommés directeurs; tous trois signent désormais collectivement à deux, leurs pouvoirs étant modifiés en conséquence.

Bureau de Payerne

30 avril 1969. **Grande charcuterie Payernoise**, à Payerne (FOSC du 17. 5. 1966, p. 1617), société anonyme. La société ayant racheté les parts de fondateurs à supprimé les dites parts. Les statuts ont été modifiés en conséquence, ainsi que sur un autre point non soumis à publication. Jacques Perrin (inscrit comme membre) a été nommé vice-président en remplacement de Daniel Roulet, décédé; Roland Ador, de Vuilleboeuf, à Morges, a été élu administrateur. Jacques Perrin et Roland Ador n'ont pas la signature sociale.

Bureau d'Yverdon

Rectification. **La Lim**, à Yverdon, immeubles (FOSC du 2. 5. 1969, p. 999). Adresse: c/o Paillard S.A. Rue des Pêcheurs 8.

Wallis - Valais - Valles

Bureau Brig

24. April 1969. **Alfons Brunner & Sohn, offizielle Camionnage**, in Brig, Kollektivgesellschaft, Camionnagedienst, Sesa-Agentur, Transportunternehmung (SHAB Nr. 150 vom 1. 7. 1965). Die Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist beendet. Die Firma wird gelöscht.

24. April 1969. Transporte. **A. Brunner AG**, in Brig. Unter dieser Firma besteht gemäß Gründungsakte und Statuten vom 11. März 1969 eine Aktiengesellschaft, welche den Betrieb eines Transport- und Camionnage-Unternehmens bezweckt. Das Grundkapital von Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000, ist voll liberiert und zwar durch Sacheinlagen im Werte von Fr. 35 000 und durch Barzahlungen im Betrage von Fr. 15 000. Die Gesellschaft übernimmt gemäß Sacheinlagevertrag vom 11. März 1969 Motorfahrzeuge und Büromobilien zum Preise von Fr. 35 000, der voll auf das Grundkapital angerechnet wird. Die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen der Gesellschaft erscheinen im SHAB, die übrigen im Amtsblatt des Kantons Wallis. Die Mitteilungen der Verwaltung an die Aktionäre sowie die Einladungen zur Generalversammlung erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Dem Verwaltungsrat von 1 bis 3 Mitgliedern gehören an: Arthur Brunner als Präsident, Hilda Brunner als Vizepräsidentin und Alfons Brunner als Sekretär, alle von Siders und in Brig. Arthur und Alfons Brunner führen Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsführer: Termerweg 5.

Bureau de St-Maurice

6 mai 1969. **Union de Banques Suisses, succursale de Martigny**, société anonyme de siège principal à Zurich (FOSC du 1. 7. 1968, p. 1426). La signature de Guido Hanselmann est modifiée en ce qu'il n'est plus membre-suppléant mais membre de la direction générale.

6 mai 1969. **Union de Banques Suisses, succursale de Monthey**, société anonyme de siège principal à Zurich (FOSC du 1. 7. 1968, p. 1426). La signature de Guido Hanselmann est modifiée en ce qu'il n'est plus membre-suppléant mais membre de la direction générale.

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel

Bureau de Boudry

6 mai 1969. Hôtel. **Jean Dubois-dit-du-Terreux**, à Auvèrnièr, exploitation de l'Hôtel de la Gare (FOSC du 1. 6. 1967, N° 125, p. 1876). La raison est radiée par suite du décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la maison «Marie-Joséphine Dubois», à Auvèrnièr, ci-après inscrite.

6 mai 1969. Hôtel. **Marie-Joséphine Dubois**, à Auvèrnièr. Le chef de la maison est Marie-Joséphine Dubois-dit-du-Terreux, née Volery, veuve de Jean-Gustave Dubois-dit-du-Terreux, de Neuchâtel et Môtiers, à Auvèrnièr. La maison reprend l'actif et le passif de la raison «Jean Dubois-dit-du-Terreux», à Auvèrnièr, ci-dessus radiée. Exploitation de l'Hôtel de la Gare. Route de la Gare 35.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

6 mai 1969. **Grand Garage du Jura, La Chaux-de-Fonds S.A.**, à La Chaux-de-Fonds (FOSC du 20. 12. 1966, N° 298). René-Henri Perrenoud, de La Sagne NE et Les Ponts-de-Martel, à La Chaux-de-Fonds, est nommé administrateur. Il signe collectivement à deux avec l'un ou l'autre des administrateurs déjà inscrits.

Bureau de Neuchâtel

6 mai 1969. **Rediffusion S.A.**, à Neuchâtel, organisation et exploitation de la rediffusion en Suisse, etc. (FOSC du 31. 7. 1968, N° 177, p. 1672). Dr Pierre Meyrat, de St-Imier et Zurich, à Stallikon, a été nommé directeur et Willy Jaus, d'Oberbipp, à Thalwil, fondé de pouvoir, tous deux avec signature collective à deux. Le directeur Erich Grimm est maintenant domicilié à Hombrechtikon.

6 mai 1969. **Rera S.A. Société Immobilière**, à Neuchâtel, acquisition, exploitation, gérance d'immeubles, etc. (FOSC du 19. 7. 1968, N° 177, page 1672). Dr Pierre Meyrat, de St-Imier et Zurich, à Stallikon, a été nommé directeur et Willy Jaus, d'Oberbipp, à Thalwil, fondé de pouvoir, tous deux avec signature collective à deux. Le directeur Erich Grimm est maintenant domicilié à Hombrechtikon.

6 mai 1969. Primeurs. **Joseph Angeloz**, à Neuchâtel, commerce de primeurs en gros (FOSC du 4. 2. 1969, N° 28, p. 274). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Genève - Genève - Ginevra

Rectifications

E. Pasquier & P. Stoeckli, successeurs d'Entreprise de Couverture en Bâtimens, Vve A. Hirshey et Cie SA, à Lancy, société en nom collectif (FOSC du 5. 5. 1969, p. 1021). Adresse: 1-3, chemin de Grange-Collobomb (et non Collobomb).

Burof SA, bureau d'études foncières (FOSC du 5. 5. 1969, p. 1021). Siège: Carouge (et non Genève).

5 mai 1969. Boulangerie-pâtisserie. **Mme V. Moser**, à Genève, boulangerie-pâtisserie (FOSC du 8. 7. 1964, p. 2103). L'inscription est radiée par suite de cessation de l'exploitation.

5 mai 1969. Bureau de dactylographie. **«Prospect offset» Yvonne Perron**, à Genève, bureau de dactylographie (FOSC du 16. 12. 1958, p. 3374). L'inscription est radiée par suite de cessation de l'exploitation.

5 mai 1969. Mandataire en viande. **A. Colliard**, à Genève, mandataire en viande (FOSC du 14. 10. 1958, p. 2740). Nouvelle raison de commerce: **«Collimanda» A. Colliard**. Nouvelle adresse: 30-32, avenue des Tilleuls.

5 mai 1969. Café-glacier-restaurant. **Mme J. Maubert**, à Genève (FOSC du 18. 11. 1963, p. 3270). La maison a cessé l'exploitation du café-glacier-restaurant à l'enseigne «La Cigale». Elle exploite actuellement un établissement de même nature à l'enseigne «Délices-Parcs», 4, rue des Délices.

5 mai 1969. Débit de tabacs, etc. **François et Marcelle Gavard**, à Genève, bar à café et débit de tabacs, société en nom collectif (FOSC du 5. 4. 1962, p. 1019). Nouvel objet: débit de tabacs, vente de journaux et commerce d'articles souvenir, de bijouterie fantaisie, jouets et timbres-poste. Les associés sont maintenant domiciliés à Genève. Nouveau siège de la société: Carouge 3, rue du Pont-Neuf.

5 mai 1969. Fumisterie, etc. **L. Malan et M. Della Torre**, à Genève, société en nom collectif. Date du commencement de la société: 1^{er} mai 1969. Associés: Louis Malan, d'Italie; à Genève, séparé de biens d'Yvonne, née Joly, et Mario Della Torre, d'Italie, à Carouge. Fumisterie et construction de cheminées de salon. 4, rue de la Baillive.

5 mai 1969. Boulangerie-pâtisserie-tea-room. **Robert Savino et Juliette Bueh**, à Genève, société en nom collectif. Date du commencement de la société: 1^{er} décembre 1968. Associés: Robert Savino, de Carouge, à Genève, séparé de biens de Micheline, née Bichsel, et Juliette Bueh, née Philippe, de Bellegarde FR, à Genève, autorisée par son mari René-André Bueh, dont elle est séparée de biens. Boulangerie-pâtisserie-tea-room à l'enseigne «La Jonquilles». 10-12, rue du Velodrome.

5 mai 1969. Participations, etc. **Beehler SA**, à Genève, participations, etc. (FOSC du 10. 12. 1959, p. 3406). Louis Mottet n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Albert Trotter, d'Aussy, à Genève, est membre et secrétaire du conseil d'administration avec signature individuelle. Nouvelle adresse: 13, rue Joseph-Pasquier, chez Albert Trotter.

5 mai 1969. **BLG Société Bâloise d'Entrepôts et de Transports SA, succursale de Genève**, à Genève (FOSC du 18. 9. 1967, p. 3103). Nouveau siège de la succursale: Lancy. La raison de commerce de la succursale devient: **BLG Société Bâloise d'Entrepôts et de Transports SA**. Adresse: 2, route des Jeunes, Grand-Lancy.

5 mai 1969. Immeubles. **Flameng SI**, à Genève, société anonyme (FOSC du 9. 1. 1969, p. 48). Jean-Pierre Sfaellos n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Frédéric Kehrer, de Bâle, à Chêne-Bougeries, est administrateur unique avec signature individuelle. Nouvelle adresse: 19, rue de la Croix-d'Or, chez «La Marjolaine» F. Kehrer.

5 mai 1969. **Coopérative de l'Industrie du Bois**, à Chêne-Bourg (FOSC du 14. 8. 1967, p. 2730). Louis Husoud, membre et secrétaire de l'administration (inscrit), de Veyrier (et non de Genève), est maintenant domicilié à Onex.

5 mai 1969.

Coopération Technique Coteco SA, à Genève (FOSC du 27. 2. 1968, p. 424). La société est dissoute. Par conséquent, elle est en liquidation sous la raison sociale **Coopération Technique Coteco SA en liquidation**. Liquidateur: Jean-Charles Mungler (inscrit jusqu'ici comme administrateur) avec signature individuelle. Adresse: 1, rue de Rive, chez Max Hottinger & fils.

5 mai 1969. Transports. **Transafret SA**, à Genève, transports (FOSC du 25. 6. 1965, page 1999). Nouvelle adresse: 25, route des Acacias.

Abhanden gekommene Werttitel

Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe - Sommations - Diffida

Die Kraftloserklärung der Canasec-Zertifikate, Nrn. 21282 bis 21291 inkl. Coupons Nr. 23 ff, wird begehrt.

Gemäss Beschluss des Zivilgerichtes Basel-Stadt vom 24. April 1969 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diese Titel innert 6 Monaten, d. h. bis 6. November 1969, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst sie nach Ablauf der Frist kraftlos erklärt werden.

Basel, den 2. Mai 1969

(446)
Zivilgericht Basel-Stadt
Prozesskanzlei

Die Kraftloserklärung des Inhaberschuldbriefes von Fr. 3000.— mit Nachrüben und Zins bis 7%, lastend im III. Rang auf der Liegenschaft Sektion IV, Parzelle 984 des Grundbuches Basel-Stadt, Gebäude Jurastrasse 36, in Basel (Schuldner: Gottlieb Härry-Lederer sel.) wird begehrt.

Gemäss Beschluss des Zivilgerichtes Basel-Stadt vom 9. Mai 1969 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diesen Titel innert einem Jahr, d. h. bis 18. Mai 1970, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst der Schuldbrief nach Ablauf der Frist kraftlos erklärt wird.

4000 Basel, den 13. Mai 1969

(477)
Zivilgericht Basel-Stadt
Prozesskanzlei

Der unbekannt Inhaber der beiden Titelmätel zu den Stammanteilen Nrn. 338 887/88 der Schweizerischen Volksbank, von nom. je Fr. 500.—, lautend auf Hermann Brönmann, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung erfolgt. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.

3011 Bern, den 7. Mai 1969

Der Gerichtspräsident III: Schrade

Es wird als vermisst gemeldet und im Sinne der Bestimmungen über die Kraftloserklärung von Wertpapieren öffentlich ausgeschrieben: Fr. 4000.— Schuldbrief im ersten Rang, datiert den 19. Mai 1920, lastend auf Grundbuch Hüttlingen, Parzelle Nr. 467 I-E.B. 79. Schuldner und Pfandgegenstände: Max Gamper, 1926, Landwirt, Hüttlingen, als Nachfolger von Walter Gamper, 1884, Hüttlingen.

Gläubiger: Jakob Schaub's Erben, Hüttlingen. Falls die vermisste Urkunde innert einer Frist von einem Jahr dem Grundbuchamt Frauenfeld nicht vorgelegt wird, wird sie kraftlos erklärt werden.

8500 Frauenfeld, den 7. Mai 1969

Gerichtspräsidentium Frauenfeld

Es wird vermisst das Sparbüchlein Nr. 2709-10 der Filiale Sissach der Basellandschaftlichen Kantonalbank mit einem Kapitalsaldo von Fr. 1523.25, lautend auf Ernst Schafroth, Thürnen. Der unbekannt Inhaber dieses Sparbüchleins wird aufgefordert, dieses innert 6 Monaten seit der ersten Publikation bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird.

4410 Liestal, den 9. Mai 1969

Obergerichtskanzlei Baselland

Es wird vermisst das Sparbüchlein Nr. 20360-2 der Filiale Sissach der Basellandschaftlichen Kantonalbank mit einem Kapitalsaldo von Fr. 2169.24, lautend auf Luigi und Meda Docci-Bambina, Wuhweg 37, Sissach.

Der unbekannt Inhaber dieses Sparbüchleins wird aufgefordert, dieses innert 6 Monaten seit der ersten Publikation bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird.

4410 Liestal, den 9. Mai 1969

Obergerichtskanzlei Baselland

Es werden vermisst:

Sparheft Nr. 19 135 der Luzerner Kantonalbank Luzern, lautend auf Frl. Anna Fries, haltend Fr. 6791.65 per 1. Januar 1969;
Sparheft Nr. 44 059 der Luzerner Kantonalbank Luzern, lautend auf Frl. Annie Scherer, haltend Fr. 980.25 per 1. Januar 1969;
Sparheft Nr. 47 047 der Luzerner Kantonalbank Luzern, lautend auf Andreas Leuenberger, haltend Fr. 393.25 per 1. Januar 1969;
Sparheft Nr. 65 736 der Luzerner Kantonalbank Luzern, lautend auf Emil Spiss, haltend Fr. 6643.25 per 1. Januar 1969;
Sparheft Nr. 85 700 der Luzerner Kantonalbank Luzern, lautend auf Enrico Rocciolotti, haltend Fr. 1607.45 per 1. Januar 1969;
Sparheft Nr. 88 604 der Luzerner Kantonalbank Luzern, lautend auf Paulina Odermatt-Zugmantel, haltend Fr. 1767.55 per 1. Januar 1969;
Sparheft Nr. 118 093 der Luzerner Kantonalbank Luzern, lautend auf Hans Odermatt, haltend Fr. 2087.05 per 1. Januar 1969;
Sparheft Nr. 125 941 der Luzerner Kantonalbank Luzern, lautend auf Berta Walker, haltend Fr. 6400.45 per 1. Januar 1969;
Sparheft Nr. 132 067 der Luzerner Kantonalbank Luzern, lautend auf Elisa Villiger-Heinrich, haltend Fr. 2619.90 per 31. März 1969;
Sparheft Nr. 3839 der Luzerner Kantonalbank, Filiale Willisau lautend auf Maurus Matter, haltend Fr. 5315.60 per 1. Januar 1969.

Die allfälligen Inhaber dieser Titel werden aufgefordert, diese innerhalb von sechs Monaten seit der ersten Publikation bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird.

6000 Luzern, den 8. Mai 1969

(464)
Amtsgerichtspräsident I
Luzern-Stadt:
Dr. W. Fischler

Vermisst werden:

- Ab Heimwisen Kirchweg, Wohnhaus, Scheune und Wiesland der Erben des Melk Rohrer-Britschel, Grundbuch Sachseln, Bd. C, Bl. 143, Bezirk Berg, die Altgülden von Fr. 1857.14, Fr. 320.75 und Fr. 407.07;
- Ab Landgut Brichenried, Wiesland, der Erben des Melk Rohrer-Britschel, Grundbuch Sachseln, Bd. C, Bl. 14, Bezirk Berg, die Altgülden von Fr. 357.14 und Fr. 689.15;
- Die Altgülden von Fr. 335.— und Fr. 252.— auf Wohnhaus mit Umschwung in der Ei, Grundbuch Lungern, Bd. B, Bl. 150, errichtet 1. Oktober 1879, damals Schuldner Vogler Melchior, Gläubiger Müller Franz bzw. Imfeld Josef;
- Die Altgült von Fr. 471.17 auf Landgut Feldli, Grundbuch Lungern, Bd. C, Bl. 15, errichtet 4. April 1818, damals Schuldner Gasser Johann und Gläubiger Halter Beat Anton;
- Die Altgült von Fr. 300.— auf dem sogenannten «Haus zu Dellenstein das neue unter der Flue», Grundbuch Engelberg, Protokoll O, II, Fol. 366, letztbekannte Gläubigerin Rosa Hess, Eigentümer des Unterpfandes Töngi Jakob;
- Die Altgülden von Fr. 157.14 und Fr. 214.28, auf Heimwisen Fellenrütli Schür des Anton Matter-Hürschler, Grundbuch Engelberg, Protokoll Sch. III., Fol. 151 und 152, Gläubigerin Rosa Langenstein, Horw.

Die Inhaber dieser Titel werden aufgefordert, diese innert Jahresfrist dem Unterfertigten vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt.

6060 Sarnen, den 13. Mai 1969

(476)

Der Kantonsgerichtspräsident Obwalden

Es wird vermisst:

Schuldbrief vom 7. Juni 1916, Beleg Serie I/483, mit Erhöhung vom 30. September 1931, Beleg Serie I/2630, von Fr. 33.000.— zu Gunsten der Frau Rosa Lina Wüthrich-Rüfenacht, Rizenbach, lastend im II. Rang auf der Gasthofbesitzung «Hirschen», in Riffenmatt, Guggisberg Grundbuchblätter Nrn. 1313 und 1314 des Otto Willi Heiniger, Wirt und Metzger, Riffenmatt.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird hiermit aufgefordert, denselben innert Jahresfrist von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, dem Richteramt Schwarzenburg vorzulegen, ansonst er kraftlos erklärt wird.

3150 Schwarzenburg, den 9. Mai 1969

Der Gerichtspräsident: Kohli

Der Inhaberschuldbrief von Fr. 3500.— vom 22. Januar 1930, Beleg Serie II, Nr. 1669, lastend auf Steffisburg-Grundstück Nr. 1512 des Ernst Spring, pensionierter eidgenössischer Beamter, Zugstrasse 95, Steffisburg, wird vermisst.

Die allfälligen Inhaber werden hiermit aufgefordert, diesen Titel innert Jahresfrist vom Erscheinen der erstmaligen Publikation hinweg dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonst der Schuldbrief kraftlos erklärt wird.

3600 Thun, den 9. Mai 1969

Der Gerichtspräsident I: Schmid

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat den Aufruf der folgenden vermissten Urkunden bewilligt:

5 Inhaberschuldbriefe 5 1/2%, Burlington International Inc., 1968, zu je Fr. 1000.—, Nr. 10917-21, mit Jahrescoupons Nr. 1 u. ff.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunden Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen, sechs Monaten von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würden die Urkunden als kraftlos erklärt.

8000 Zürich, den 23. Dezember 1968

Bezirksgerichtskanzlei Zürich
7. Abteilung

Troisième avis

Le président du Tribunal comme le détenteur inconnu des 50 actions, au porteur, de fr. 1000 chacune, portant les N°s 1 à 50, représentant le capital-actions de Recimpex S.A., siège à Genève, ainsi que le certificat d'actions, représentant 400 actions, au porteur, d'une valeur nominale de fr. 1000 chacune, portant les N°s 101 à 500, de J.I.I. Opérations Industrielles et commerciales S.A., siège à Genève, de les déposer au greffe dans le délai de 6 mois à compter de l'insertion du présent avis, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (XVII) (305)

1211 Genève, le 20 mars 1969

Tribunal de première instance, Genève:
V. Jacot des Combes, président

Le président du Tribunal I de Neuchâtel, conformément aux articles 981 ss CO, comme l'éventuel détenteur du livret d'épargne, nominatif, N° 207523 ouvert auprès de la Banque Cantonale Neuchâteloise, à Neuchâtel, et présentant un solde en capital de Fr. 8000.— au 5 août 1968, de produire ce titre au greffe du Tribunal du district de Neuchâtel, jusqu'au 12 septembre 1969, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (298)

2000 Neuchâtel, le 12 mars 1969

Le président du Tribunal I:
A. Bauer

Le président du Tribunal I de Neuchâtel, conformément aux articles 870 CC, 981 ss CO, comme l'éventuel détenteur inconnu de la cédule hypothécaire, au porteur, en premier rang, de Fr. 20.000.—, inscrite au Registre Foncier du district du Val-de-Travers le 20 décembre 1961, sous N° 187, grevant les articles 1398 et 2003 du cadastre de Travers, de produire ce titre au greffe du Tribunal du district de Neuchâtel, jusqu'au 12 mars 1970, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

2000 Neuchâtel, le 12 mars 1969

(299)
Le président du Tribunal I:
A. Bauer

Le juge-instructeur du district d'Entremont, à la requête de la Caisse d'Épargne du Valais à Sion, agissant pour Monsieur Pierre Comby au Levron, comme le détenteur inconnu des titres ci-après, de les déposer au greffe du Tribunal d'Entremont à Sembrancher, dans un délai de six mois de la présente publication, sous peine d'en voir prononcer l'annulation conformément aux dispositions du CO (art. 983):

Planche de coupons de la part sociale CEV N° 288,
Planche de coupons de la part sociale CEV N° 289.

1933 Sembrancher, le 5 mai 1969

(463)
Edm. Troillet

La pretura di Mendrisio, ad istanza 10 marzo 1969 del Sig. avv. Sergio Guglielmetti, in Mendrisio, per conto delle Signorine Marilena e Nadia Agostoni di Olindo, in Chiasso, diffida: lo o gli sconosciuti detentori della obbligazione N° 465 di Fr. 1000.—, (mille) emessa nel 1964, del comune di Chiasso, andata smarrita, a volerla produrre a questa pretura entro il termine di sei mesi dalla prima pubblicazione della presente diffida. (302)

6850 Mendrisio, 13 marzo 1969

Il pretore: avv. Edy Bernasconi

Kraftloserklärungen

Annulations - Annullamenti

Durch Beschluss der II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 23. April 1969 wurde folgende Urkunde als kraftlos erklärt:

Inhaberschuldbrief über Fr. 6500.—, datiert 16. Mai 1947, lastend auf Anton Gradolf, geb. 1871, Uetlibergstrasse 298 d, Zürich 3, lastend im 3. Rang auf der Liegenschaft Uetlibergstrasse 298 d, Zürich 3 (eine Are 69.9 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten), Kat. Nr. 5938, Plan 64, Grundbuchamt Wiedikon-Zürich. (478)

8000 Zürich, den 8. Mai 1969

Bezirksgerichtskanzlei Zürich
7. Abteilung

La pretura di Lugano-Ceresio, in relazione all'istanza 21/24 giugno 1968 del Sig. Nino Silvagni fu Antonio, in Viganello, tendente a che sia dichiarato l'annullamento e l'ammortamento di un titolo ipotecario al portatore, andato smarrito; richiamate le pubblicazioni apparse sul Foglio ufficiale svizzero di commercio Nri. 188, 190 e 191, di data 13, 15 e 16 agosto 1968 e sul Foglio ufficiale cantonale Nri. 64 e 66, del 13 e 20 agosto 1968; in relazione agli art. 870 e rel. CCS e 981 e ss. CO; decreta: È dichiarato nullo il titolo ipotecario al portatore di Fr. 5000.—, con int. al 3%, iscritto a RF, in terzo grado, il 23 agosto 1958, doc. 6755 e gravante la part. N° 54 del comune di Viganello, andato smarrito.

6900 Lugano, 9 maggio 1969

(479)
Per la pretura di Lugano-Ceresio,
il segretario-assessore:
Ferdinando Rezzonico

La pretura di Lugano-Ceresio, in relazione all'istanza 27/28 dicembre 1967 del Sig. Arturo Marbot fu Jean, Paradiso, tendente a che venga esperita la procedura di ammortamento e di annullamento di un titolo ipotecario al portatore, andato smarrito; richiamate le pubblicazioni apparse sul Foglio ufficiale svizzero di commercio Nri. 188, 190 e 191, di data 13, 15 e 16 agosto 1968 e sul Foglio ufficiale cantonale Nri. 64 e 66, del 13 e 20 agosto 1968; in relazione agli art. 870 e rel. CCS e 981 e ss. CO; decreta: È dichiarato nullo il titolo ipotecario al portatore di Fr. 10.000.—, iscritto a RFD il 27 ottobre 1956, doc. 6962 e gravante in secondo grado la part. N° 2125 del comune di Lugano, di proprietà del qui istante, andato smarrito. (480)

6900 Lugano, 9 maggio 1969

Per la pretura di Lugano-Ceresio,
il segretario-assessore:
Ferdinando Rezzonico

La pretura di Lugano-Ceresio, in relazione all'istanza 20/21 maggio 1968 del Sig. Walter Meier, in Massagno, tendente a che sia dichiarato l'annullamento e l'ammortamento di un titolo ipotecario al portatore, andato smarrito; richiamate le pubblicazioni apparse sul Foglio ufficiale svizzero di commercio Nri. 188, 190 e 191, di data 13, 15 e 16 agosto 1968 e sul Foglio ufficiale cantonale Nri. 64 e 66, del 13 e 20 agosto 1968; in relazione agli art. 870 e rel. CCS e 981 e ss. CO; decreta: È dichiarato nullo il titolo ipotecario al portatore di Fr. 5000.—, più int. al 5%, iscritto a RF, in primo grado, il 15 luglio 1924, doc. N° 267 e di cui al rogito N° 1744 del notaio B. Donati, sui seguenti beni, già di proprietà del qui istante ed acquistati dallo Stato del Canton Ticino (Strade Nazionali), siti in territorio di Pazzallo: N° 116, di mq. 1722 e N° 117, di mq. 635, andato smarrito. (481)

6900 Lugano, 9 maggio 1969

Per la pretura di Lugano-Ceresio,
il segretario-assessore:
Ferdinando Rezzonico

Andere gesetzliche Publikationen

Autres publications légales

Altre pubblicazioni legali

Fondsreglement des

Coop Anlagensfonds Fifty-Fifty

I. Allgemeines

Art. 1. Name und Zweck des Anlagensfonds

- Unter der Bezeichnung Coop Anlagensfonds fifty-fifty Coop Fonds de placement fifty-fifty Coop Fondo d'investimento fifty-fifty besteht ein Anlagensfonds im Sinne von Art. 2 des Bundesgesetzes vom 1. Juli 1966 über die Anlagensfonds.
- Zweck des Anlagensfonds ist die gemeinschaftliche Kapitalanlage in schweizerischen Liegenschaften.
- Die Einzahlungen in den Anlagensfonds erfolgen je nach Vereinbarung laufend oder einmalig. Massgebend hierfür sind die Bestimmungen der aufgrund öffentlicher Werbung von den Anlegern mit der Fondsleitung abgeschlossenen Anlageverträge.

Art. 2. Fondsleitung

Die Leitung des Fonds liegt in den Händen der Coop-Anlage-Genossenschaft mit Sitz in Basel (vergl. auch Art. 10).

Art. 3. Depotbank

Die Verwahrung des Fondsvermögens ist der Genossenschaftlichen Zentralbank mit Sitz in Basel, als der Depotbank des Anlagensfonds, übertragen (vergl. auch Art. 11).

II. Ausgabe, Übertragung und Rücknahme der Zertifikate; Anteilsrechte

Art. 4. Ausgabe der Zertifikate

Die Fondsleitung lässt Anteilscheine des Anlagensfonds in Form von Zertifikaten durch die Depotbank ausgeben. Die Zertifikate lauten auf 1, 5, 25 oder 100 Anteile und sind mit Couponbogen und Talon versehene Wertpapiere ohne Nennwert.

Art. 5. Anteilsrechte

Der Zertifikatinhaber hat ein Forderungsrecht gegen die Fondsleitung auf einen seinem Anteil entsprechende Beteiligung am Vermögen und Ertrag des Anlagensfonds.

Art. 6. Übertragung

Die Zertifikate lauten auf den Inhaber und sind übertragbar. Zur Übertragung ist es notwendig, dass der bisherige Inhaber das Zertifikat dem neuen Inhaber übergibt. Der Veräusserer tritt durch die Übertragung alle seine Ansprüche aus dem Zertifikat an den Erwerber ab, der im vollen Umfang an seine Stelle tritt.

Art. 7. Rücknahme

- Der Zertifikatinhaber kann von der Fondsleitung gegen Rückgabe des Zertifikates jederzeit die Auszahlung seines Anteils am Fondsvermögen in bar verlangen.
- Die Fondsleitung kann jedoch die Auszahlung des Anteils aufschieben, wenn die flüssigen Mittel des Anlagensfonds innerhalb der nächsten zwölf Monate für dessen richtige Verwaltung benötigt werden, z. B. für Reparaturen, für die Ausführung von Bauten, die angefangen oder baubewilligt sind oder für die normalen Ertragsausschüttungen. In diesem Fall sorgt die Fondsleitung durch den Verkauf von Vermögenswerten des Anlagensfonds oder durch die Aufnahme von Hypotheken oder anderer Darlehen im gesetzlich zulässigen Rahmen für die möglichst rasche Erfüllung des Rücknahmevergehrens. Die Ermittlung und Auszahlung des Rücknahmepreises erfolgt, sobald die flüssigen Mittel beschafft sind, spätestens aber zwölf Monate nach dem Eingang des Rücknahmevergehrens.
- Der Zertifikatinhaber ist nicht berechtigt, eine Aufteilung der Fondsvermögenswerte oder die Auflösung des Anlagensfonds zu verlangen.

III. Rechtliche Grundlagen und Vertragsparteien

Art. 8. Rechtliche Grundlagen

- Der Anlagensfonds untersteht dem schweizerischen Recht, insbesondere dem Bundesgesetz vom 1. Juli 1966 über die Anlagensfonds.
- Die Rechtsbeziehungen zwischen dem Zertifikatinhaber einerseits und Fondsleitung und Depotbank andererseits werden durch das Fondsreglement und durch die Bestimmungen über den Kollektiv-Anlagevertrag der Art. 8 ff. des Bundesgesetzes über die Anlagensfonds geordnet.

Art. 9. Fondsreglement

- Auf den Zertifikaten ist das Fondsreglement wiedergegeben. Ordnungsgemäss publizierte und nach dem vorgeschriebenen Verfahren in Kraft gesetzte Änderungen oder Ergänzungen des Reglementes sind für die Zertifikatinhaber ebenfalls verbindlich.
- Wer ein Zertifikat erwirbt, sei es durch Einzahlung, Kauf, Erbgang oder auf andere Weise, anerkennt die Bestimmungen des Fondsreglementes und allfälliger Änderungen oder Ergänzungen als für ihn verbindlich.
- Das Verfahren zur Inkraftsetzung von Änderungen oder Ergänzungen des Fondsreglementes ist im Bundesgesetz über die Anlagensfonds und in den Statuten der Fondsleitung festgelegt. Letztere werden dem Zertifikatinhaber auf Verlangen zugestellt.
- Für die Auslegung des Fondsreglementes ist die Fassung in deutscher Sprache allein massgebend.

Art. 10. Fondsleitung

- Die Fondsleitung verwaltet, unter Vorbehalt der Rechte und Pflichten der Depotbank, den Anlagensfonds selbständig und in eigenem Namen, aber ausschliesslich für Rechnung und im Interesse der Zertifikatinhaber.
- Die Fondsleitung hat u.a. die folgenden Aufgaben:
 - a) Entscheid über den Abschluss und die allfällige Kündigung von Anlageverträgen;
 - b) Ankauf und Verkauf der Anlageverträge;
 - c) Entscheid über die Höhe der flüssigen Mittel und ihre Verwendung;
 - d) Gründung oder Übernahme sowie Verwaltung von Immobilien-gesellschaften und Beteiligung an solchen;
 - e) Verwaltung der Liegenschaften und sonstigen Vermögenswerte;
 - f) Beschlussfassung über Bauvorhaben;
 - g) Ausübung und Geltendmachung der aus den Anlageverträgen fließenden Gläubiger- und Stimmrechte;
 - h) Erstellung der Bilanz und Ertragsrechnung des Fonds unter Vor-nahme angemessener Reservebildung und Festsetzung der jährlichen Ausschüttung an die Zertifikatinhaber;
 - i) Erstattung eines jährlichen Tätigkeits- und Rechenschaftsberichtes;
 - k) Berechnung des Inventarwertes, sowie des Ausgabe- und Rück-nahmepreises der Zertifikate;
- Die Fondsleitung handelt mit der Sorgfalt eines fachkundigen Vermögensverwalters im ausschliesslichen Interesse der Zertifikatinhaber ohne jedoch für den Erfolg ihrer Massnahmen Gewähr zu übernehmen.
- Die Fondsleitung hat Anspruch auf die in diesem Reglement vorge-sehene Vergütung, auf Befreiung von den Verbindlichkeiten, die sie in richtiger Ausführung des Kollektiv-Anlagevertrages eingegangen ist, und auf Ersatz der Aufwendungen, die sie zur Erfüllung solcher Verbindlichkeiten gemacht hat. Diese Ansprüche werden aus den Mitteln des Anlagensfonds erfüllt; die persönliche Haftung der Zertifikat-inhaber ist ausgeschlossen.

Art. 11. Depotbank

- Die Depotbank verwahrt gemäss ihren allgemeinen Geschäftsbe-dingungen und unter besonderer Kennzeichnung das gesamte bewegliche Vermögen und die Beweisurkunden über die sonstigen Vermögenswerte des Anlagensfonds (Aktien der Immobilien-gesellschaften, andere Wertpapiere, Forderungstitel gegen die zum Anlagensfonds gehörenden Immobilien-gesellschaften und gegen Dritte, Guthaben auf Anlage- und Ertragskonten, übrige Werte) und erfüllt auch die weiteren Aufgaben einer Depothalterin.
- Die Depotbank wacht darüber, dass die Fondsleitung die Bestimmungen des Fondsreglementes und des Bundesgesetzes über die Anlage-fonds einhält. Für die Auswahl der Anlagen, die die Fondsleitung im Rahmen der Anlagevorschriften trifft, ist die Depotbank nicht ver-antwortlich.
- Der Depotbank sind ausserdem die folgenden Obliegenheiten über-bunden:
 - a) Sie besorgt den gesamten Zahlungsverkehr für den Fonds;
 - b) Sie vermittelt die Ausgabe und die Rücknahme der Zertifikate und führt darüber eine Kontrolle.

IV. Inventarwert, Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteile

Art. 12. Inventarwert

- Der Inventarwert eines Anteils wird durch Teilung des Inventarwertes des am Tage der Berechnung vorhandenen gesamten Fonds-vermögens durch die Anzahl der umlaufenden Anteile ermittelt. Das Fondsvermögen wird dabei aufgrund einer Gesamtrechnung (konsoli-dierten Rechnung) festgestellt, die das Vermögen des Anlagensfonds und das Vermögen der zum Anlagensfonds gehörenden Immobilien-Gesellschaften — unter Ausschcheidung der gegenseitigen Beteiligungs- und

Forderungsverhältnisse — einschliesst. Es umfasst damit die Liegenschaften, Guthaben auf Anlage- und Ertragskonten, Wertpapiere und übrigen Werte.

2. Der Inventarwert des Fondsvermögens entspricht dem Verkehrswert des Fondsvermögens, abzüglich der den Anlagefonds betreffenden Schuldverpflichtungen und der im Falle der Liquidation des Anlagefonds im Zeitpunkt der Schätzung wahrscheinlich anfallenden Steuern. Der Verkehrswert der Liegenschaften entspricht dem Preis, der bei einem sorgfältigen Verkauf im Zeitpunkt der Verkehrswertschätzung wahrscheinlich erzielt würde.

Art. 13. Ausgabepreis der Anteile

- Der Ausgabepreis entspricht dem gemäss Art. 12 errechneten Inventarwert je Anteil im Zeitpunkt der Ausgabe, vermehrt um
 - die Nebenkosten (Notariats-, Handänderungs- und Grundbuchkosten, Kaufskommission, erstmalige Schätzungskosten, Gründungskosten u.a.), die dem Anlagefonds aus der Anlage des einbezählten Betrages im Durchschnitt erwachsen,
 - die Emissionskommission zugunsten der Fondsleitung gemäss Art. 24, Absatz 1, lit. a,
 - die eidgenössische Stempelabgabe.
- Der Ausgabepreis je Anteil wird auf einen halben Franken aufgerundet.

Art. 14. Rücknahmepreis der Anteile

- Der Rücknahmepreis entspricht dem gemäss Art. 12 errechneten Inventarwert je Anteil im Zeitpunkt der Rücknahme, vermindert um
 - die Nebenkosten (Notariats-, Handänderungs- und Grundbuchkosten, Verkaufskommission, Schätzungskosten, Liquidationskosten u.a.), die dem Anlagefonds aus der Veräusserung eines dem Anteil entsprechenden Teils der Anlagen im Durchschnitt erwachsen,
 - die Auszahlungskommission zugunsten der Fondsleitung gemäss Art. 24, Abs. 1, lit. e.
- Der Rücknahmepreis je Anteil wird auf einen halben Franken abgerundet.

V. Die Anlagen

Art. 15. Arten und Finanzierung der Anlagen

- Die Fondsaktiven sind — unter Vorbehalt des Absatzes 2 bis 4 — ausschliesslich in schweizerischen Liegenschaften anzulegen.
- Um den Anlagefonds auch mit Vermögenswerten zu versehen, die rasch flüssig gemacht werden können, dürfen bis zu 10% der Gesamtaktiven (zum jeweiligen Verkehrswert gerechnet) in schweizerischen Obligationen, die an einer Schweizer Börse kotiert sind oder in Kassa-Obligationen schweizerischer Banken angelegt werden.
- In Zeiten schlechter Vermietbarkeit oder mangelnden Angebots von qualitativ und preislich geeigneten schweizerischen Liegenschaften kann die Fondsleitung den in Absatz 2 genannten Prozentsatz bis zur Rückkehr günstigerer Verhältnisse auf 20% erhöhen.
- Im Zusammenhang mit einem vorgesehenen Liegenschaftenerwerb oder einem Liegenschaftenerwerb können auch Schuldbriefe auf Liegenschaften Dritter als vorübergehende Anlagen übernommen werden. Das Total solcher Anlagen darf 3% der Gesamtaktiven (zum jeweiligen Verkehrswert gerechnet) nicht übersteigen.
- Der Erwerb der Anlagen erfolgt insbesondere aus dem Emissionserlös der Zertifikate, aus nicht ausgeschütteten Erträgen, oder aus realisierten Verkaufserlösen. Er darf zu durchschnittlich höchstens 50% der Anlagekosten aller Liegenschaften durch die Aufnahme von grundpfandgesicherten oder ungesicherten Krediten bei Dritten finanziert werden.

Art. 16. Grundsätze der Anlagepolitik

- Bei den Anlagen ist eine angemessene Risikoverteilung (z.B. geographisch und grössenmäßig) zu beachten.
- Die Liegenschaften sollen sich als solide Anlagen eignen und einen regelmässigen Ertrag erwarten lassen.
- Bauland darf nur erworben werden, wenn es sich eignet für die Erstellung von Bauten, die als Fondsanlage zu gelassen sind. Das Bauland kann von der Fondsleitung für Rechnung des Fonds überbaut oder gegen eine angemessenen Verzinsung Dritten im Baurecht zur Verfügung gestellt werden.
- Der Kauf oder die Erstellung von Bauten im Baurecht auf dem Lande Dritter, sowie der Kauf oder die Erstellung von Stockwerkeigentum sind zugelassen.
- Beim Kauf und bei der Erstellung von Wohnhäusern werden solche mit mässigen Mietzinsen bevorzugt.
- Der Erwerb von Hotels in Kurorten und von Bauten mit Luxuscharakter ist ausgeschlossen.
- Im übrigen entscheidet die Fondsleitung innerhalb der Vorschriften des Fondsreglementes und des Bundesgesetzes über die Anlagefonds frei über die Anlage der Fondsgelder und über Änderungen in der Zusammensetzung der Anlagen.

Art. 17. Zusammensetzung des Liegenschaftsbestandes

- Der Bestand an überbauten Liegenschaften hat wertmässig (zum jeweiligen Verkehrswert gerechnet) zu mindestens drei Vierteln aus Wohnhäusern zu bestehen. Als Wohnhäuser gelten Liegenschaften deren vermietbare Fläche zu mindestens zwei Dritteln für Wohnzwecke bestimmt ist. An die Wohnungsmieter vermietete Nebenräume wie Autoeinstell- oder Tiefkühlräume werden der Wohnfläche zugezählt.
- Im Rahmen des letzten Viertels sind auch zugelassen:
 - Geschäftshäuser (d.h. Häuser, deren vermietbare Fläche hauptsächlich für Büros oder Praxisräume bestimmt ist),
 - Liegenschaften, die zu einem wesentlichen Teil gewerblichen Zwecken dienen (Hotels, Restaurants, Shopping Centers, Grossgaragen, Werkstätten, Lagerhäuser usw.).
 Die Anlagen gemäss lit. a) dürfen jedoch wertmässig im Zeitpunkt der Anlage höchstens 15% und diejenigen gemäss lit. b) höchstens 10% der gesamten Fondsaktiven (zum Verkehrswert gerechnet) ausmachen.
- Im Zeitpunkt der Anlage dürfen wertmässig auf Liegenschaften mit mehr als 40 Wohnungen höchstens 35% und auf Bauland (einschliesslich Abbruchobjekte, dagegen ohne im Baurecht abgegebene Land) höchstens 10% der gesamten Fondsaktiven (zum Verkehrswert gerechnet) entfallen.

Art. 18. Rechtsform der Anlage in Liegenschaften

Als Anlage in Liegenschaften gelten:

- In der Schweiz gelegene Liegenschaften, sofern sie auf den Namen der Fondsleitung, aber unter Hinweis auf die Zugehörigkeit zum Anlagefonds im Grundbuch eingetragen sind.
- Beteiligungen an schweizerischen Immobilien-Gesellschaften, deren ausschliesslicher Gegenstand und Zweck der Erwerb und Verkauf in der Schweiz gelegener Liegenschaften, die Überbauung von Grundstücken sowie die Vermietung, Verpachtung und Verwaltung dieser Liegenschaften ist. Die Beteiligung muss mindestens zwei Drittel des Grundkapitals und der Stimmen in den einzelnen Gesellschaften umfassen.
- Mit oder ohne grundpfandrechliche Sicherung begründete Forderungen gegen die oben genannten Immobilien-Gesellschaften.

Art. 19. Schätzungsexperten

- Die Fondsleitung bestimmt eine oder mehrere von ihr unabhängige Personen als ihren oder ihre ständigen Schätzungsexperten. Sie lässt jede Liegenschaft, die für Rechnung des Anlagefonds gekauft oder verkauft werden soll, durch mindestens einen ständigen Experten schätzen. Im Falle föderaler Bauprojekte hat mindestens ein ständiger Experte zu prüfen, ob die voraussichtlichen Kosten durch den Verkehrswert der Anlagen gedeckt werden.

- Der oder die ständigen Schätzungsexperten überprüfen auf den Abschluss eines jeden Rechnungsjahres des Fonds den Verkehrswert der Liegenschaften, die zum Anlagefonds gehören.
- Weicht die eigene Schätzung vom Gutachten des oder der ständigen Experten ab, so hat die Fondsleitung dies zu Händen der Revisionsstelle zu begründen.
- Die Fondsleitung kann neben dem oder den ständigen Schätzungsexperten nach ihrem Ermessen weitere Sachverständige beiziehen.

Art. 20. Unterhalt und Verwaltung der Liegenschaften

- Die Liegenschaften sind nach den Grundsätzen rationaler und sorgfältiger Haushaltung zu unterhalten, dass sie jederzeit gut vermietet und verkauft werden können.
- Die Fondsleitung kann die Verwaltung der einzelnen Immobilien (Vermietung, Inkasso der Mietzinsen, Organisation des Hauswartendienstes, Anordnung der Unterhaltsarbeiten usw.) entweder selbst besorgen oder Liegenschaftsverwaltern übertragen. Beauftragt sie Dritte mit der Verwaltung, so hat sie diese aus der von ihr gemäss Art. 24, Abs. 1, lit. d) erhobenen Verwaltungskommission zu entschädigen (Hauswarte vergleiche Art. 24, Abs. 3, lit. c).

VI. Rechenschaftsblage

Art. 21. Rechnungsjahr und Berichterstattung

- Das Rechnungsjahr des Fonds läuft jeweils vom 1. Januar bis zum 31. Dezember.
- Innert sechs Monaten nach Abschluss des Rechnungsjahres publiziert die Fondsleitung einen Rechenschaftsbericht mit der Jahresrechnung des Anlagefonds. Die Jahresrechnung umfasst eine Vermögensaufstellung sowie eine Ertragsrechnung, die auch Aufschluss über die Verwendung des Reinertrages gibt. Im Rechenschaftsbericht wird darauf hingewiesen, dass die für einen Immobilienfonds gemäss Art. 30 der Vollziehungsverordnung zum Bundesgesetz über die Anlagefonds anzufertigenden zusätzlichen Aufstellungen am Sitz der Fondsleitung zur Einsicht aufgelegt werden. Das Recht des Zertifikatinhabers auf Auskunft gemäss Art. 22 des Bundesgesetzes über die Anlagefonds bleibt vorbehalten.
- In der Jahresrechnung werden Vermögen und Ertrag des Anlagefonds und der zum Anlagefonds gehörenden Immobiliengesellschaften — unter Ausscheidung der gegenseitigen Forderungs- und Beteiligungsverhältnisse — in einer Gesamtrechnung (konsolidierte Rechnung) zusammengefasst. Die Vermögensrechnung wird sowohl zu Anschaffungs- und Herstellungskosten als auch zu Verkehrswerten erstellt. Zu Lasten der Ertragsrechnung nimmt die Fondsleitung angemessene Abschreibungen auf den Immobilien sowie Rückstellungen im Hinblick auf künftige Reparaturen der Liegenschaften vor.

Art. 22. Revisionsstelle

Eine von der Aufsichtsbehörde, der Eidgenössischen Bankenkommission, anerkannte Revisionsstelle prüft alljährlich, ob Fondsleitung und Depotbank die Vorschriften des Fondsreglementes und des Bundesgesetzes über die Anlagefonds eingehalten haben. Ein kurzer Befund der Revisionsstelle zur publizierten Jahresrechnung erscheint im Rechenschaftsbericht des Anlagefonds.

Art. 23. Ertragsausschüttung

- Die jährlichen Ausschüttungen werden unter Beobachtung der Vorschriften des Gesetzes und dieses Reglementes von der Fondsleitung festgesetzt.
- Die Fondsleitung kann vom Reinertrag bis zu 20% im Fonds zur Wiederanlage zurückbehalten sowie bis zu 10% auf neue Rechnung vortragen.
- Gewinne aus der Veräusserung von Sachen und Rechten, die zum Anlagefonds gehören (Kapitalgewinne aus der Veräusserung von Liegenschaften, von Aktien der Immobiliengesellschaften oder von anderen Werten) und andere ausserordentliche Einnahmen kann die Fondsleitung nach ihrem Ermessen zur Wiederanlage im Interesse der Zertifikatinhaber zurückbehalten oder ganz oder teilweise in die Ertragsrechnung einbeziehen und an die Zertifikatinhaber ausschütten. Die Ausschüttung der ausschüttbaren Erträge erfolgt in der Regel am 31. März für das vorangehende Kalenderjahr gegen Einlösung des betreffenden Coupons bei der Genossenschaftlichen Zentralbank in Basel, ihren Zweigniederlassungen und allenfalls weiteren von ihr bezeichneten Zahlstellen. Der Inhaber der Coupons gilt als anspruchsberechtigt.

Art. 24. Vergütungen an Fondsleitung und Depotbank

- Der Fondsleitung stehen folgende Vergütungen zu:
 - Zur Deckung der Kosten, die der Druck der Anteilscheine und der Prospekte sowie die Platzierung der Anteilscheine verursacht, erhebt die Fondsleitung auf dem Ausgabepreis der neu emittierten Anteilscheine eine Entschädigung von 2½%. Aus dieser Emissionskommission werden auch die Leistungen der andern bei der Emission tätigen Partner wie Depotbank usw. abgegolten;
 - Für die Mühehaltung beim Erwerb oder Verkauf und bei der Erstellung von Liegenschaften berechnet die Fondsleitung zu Lasten des Anlagefonds eine Entschädigung von 1% des Kauf- oder Verkaufspreises bzw. von 3% der Baukosten;
 - Für die Leitung des Fonds und der Immobiliengesellschaften stellt die Fondsleitung zu Lasten des Anlagefonds eine Emissionskommission in Rechnung von 2% der Bruttoerträge;
 - Als Entschädigung für die Verwaltung der einzelnen Liegenschaften belastet die Fondsleitung dem Anlagefonds 5% der jährlichen Mietzinseinnahmen. Aus dieser Verwaltungskommission sind beauftragte Dritte zu entschädigen;
 - Für die Ausschüttung zurückgenommener Anteilscheine oder des Liquidationsertrages im Falle der Auflösung des Anlagefonds berechnet die Fondsleitung dem Zertifikatinhaber auf dem Inventarwert der Anteile eine Ausschüttungskommission von 1%.
- Der Depotbank stehen folgende Vergütungen zu:
 - Für die Verwahrung der Vermögenswerte und Urkunden und die Besorgung des Zahlungsverkehrs des Fonds stellt die Depotbank zu Lasten des Anlagefonds eine Entschädigung in Rechnung, die den jeweiligen banküblichen Ansätzen gemäss Konvention IV der Schweizerischen Bankiervereinigung entspricht;
 - Für die Ausschüttung des Jahresertrages an die Couponsinhaber belastet die Depotbank dem Anlagefonds eine Kommission von 1%;
 - Für die im Bundesgesetz über die Anlagefonds und Fondsreglement vorgeschriebene Überwachung der Fondsleitung beansprucht die Depotbank zu Lasten des Anlagefonds eine Entschädigung von jährlich 0,3‰ des Verkehrswertes der Liegenschaften und der übrigen Aktiven.
- Die Fondsleitung, die zum Anlagefonds gehörenden Immobiliengesellschaften und die Depotbank haben ausserdem Anspruch auf Ersatz der folgenden direkten Ausgaben, die ihnen in Ausführung des Kollektivanlagevertrages entstanden sind:
 - Kosten für den Druck der Rechenschaftsberichte und für die Veröffentlichung der an die Zertifikatinhaber gerichteten Mitteilungen im offiziellen und in allfälligen weiteren Publikationsorganen des Fonds, ausgenommen Werbung;
 - Provisionen an Dritte beim Kauf und Verkauf von Liegenschaften sowie für Erstvermietung;
 - Löhne und Sozialleistungen für die Hauswarte;
 - Honorar der ständigen Schätzungs- und allfälligen weiteren Experten;
 - Honorar der Revisionsstelle;
 - Kosten allfälliger nötiger werdender ausserordentlicher Dispositionen.
- An realisierten Kapitalgewinnen steht der Fondsleitung und der Depotbank keine Beteiligung zu.

VII. Übrige Bestimmungen

Art. 25. Liquidation

- Der nach den Bestimmungen dieses Fondsreglementes verwaltete Anlagefonds ist von unbestimmter Dauer. Die Fondsleitung und die Depotbank sind jedoch berechtigt, jede für sich, nach dem 30. Juni 1970 jederzeit mit einer Kündigungsfrist von sechs Monaten die Auflösung zu beschliessen.
- Vor dem 30. Juni 1970 kann der Anlagefonds auf Anordnung des Richters, um welche die Fondsleitung oder die Depotbank nachgesucht hat, bei Vorliegen wichtiger Gründe aufgelöst werden.
- Vom Liquidationsbeschluss an bis zum Ende der Liquidation dürfen Anteilscheine weder ausgegeben noch zurückgenommen werden.
- Im Falle der Liquidation werden die Vermögenswerte durch die Fondsleitung in der ihr bei sorgfältigem Verkauf notwendig erscheinenden Zeit verwertet.
- Der Liquidationserlös, abzüglich Kosten, Gebühren, Steuern und Liquidationsentschädigungen wird durch die Depotbank gegen Rückgabe der Zertifikate anteilmässig unter die Zertifikatinhaber verteilt. Sollte die Liquidation längere Zeit beanspruchen, kann der Erlös in Teilbeträgen ausbezahlt werden.

Art. 26. Bekanntmachungen

- Die Bekanntmachungen an die Zertifikatinhaber erfolgen im Schweiz. Handelsamtsblatt als offiziellem Publikationsorgan und allfällig in anderen vom Verwaltungsrat der Fondsleitung bezeichneten Presseorganen.
- Das Fondsreglement und die jährlichen Rechenschaftsberichte des Anlagefonds können am Sitz der Fondsleitung sowie am Sitz und bei den Zweigniederlassungen der Depotbank und bei den weiteren im Rechenschaftsbericht aufgeführten Zeichnungsstellen des Fonds bezogen werden.

Art. 27. Schluss- und Übergangsbestimmungen

Das vorliegende Fondsreglement wurde am 19. Dezember 1968 durch die Aufsichtsbehörde genehmigt. Es tritt am 1. Juli 1969 in Kraft und ersetzt dasjenige von 1961, welches am 28. Oktober 1966 abgeändert wurde. (AA. 239)

4002 Basel, den 17. März 1969.

Die Fondsleitung: Die Depotbank:
COOP Genossenschaftliche Zentralbank
Anlage-Genossenschaft

Der Text des Fondsreglementes wird auf den Zertifikaten abgedruckt. Die nach Inkrafttreten des vorliegenden Fondsreglementes bis zur Erschöpfung des Vorrates ausgegebenen Zertifikate, die den alten Wortlaut tragen, sind mit einem Stempelaufdruck versehen, der auf das neue Fondsreglement hinweist. Die vorher ausgegebenen Zertifikate, auf denen der alte Wortlaut wiedergegeben ist und kein Stempelaufdruck auf das neue Fondsreglement hinweist, behalten uneingeschränkte Zirkulationsfähigkeit.

Trüb & Co. AG, Uster

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Artikel 733 OR.

Zweite Veröffentlichung

Die Generalversammlung der Aktionäre der Trüb & Co. AG, Uster, vom 13. Mai 1969 hat die Herabsetzung des Grundkapitals von Franken 800 000.— auf Fr. 400 000.— beschlossen durch Rückzahlung von Fr. 400 000.— zu pari und Vernichtung der 400 Namenaktien Nr. 401 bis 800 zu je Fr. 1000.— Nennwert, gestützt auf den Bericht der FIDES Treuhänder-Vereinigung, Zürich, als vom Bundesrat anerkannter Revisionsstelle vom 11. März 1969, wonach die Forderungen der Gläubiger der Gesellschaft auch nach der Herabsetzung des Grundkapitals voll gedeckt sind.

Die Trüb & Co. AG, Uster, gibt ihren Gläubigern im Sinne von Art. 733 OR bekannt, dass sie innert zwei Monaten, von der 3. Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderungen am Sitz der Gesellschaft in Uster, Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (AA. 256²)

8610 Uster, den 14. April 1969 Trüb & Co. AG
Der Verwaltungsrat

Ardimob SA, en liquidation, Sion

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 CO.

Troisième publication

L'assemblée générale extraordinaire du 11 avril 1969 a décidé la dissolution et l'entrée en liquidation de la société. Les créanciers de la société sont invités à produire leurs prétentions auprès des liquidateurs jusqu'au 31 juillet 1969 en mains des liquidateurs à l'adresse suivante: Messieurs Charles Mathier et Gilbert Dubois, Société Anonyme Fiduciaire Suisse, 3, rue du Mont-Blanc, 1211 Genève 1. (AA. 255¹)

1211 Genève, le 12 mai 1969 Les liquidateurs

Placental SA, en liquidation, Sion

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 CO.

Troisième publication

L'assemblée générale extraordinaire du 11 avril 1969 a décidé la dissolution et l'entrée en liquidation de la société. Les créanciers de la société sont invités à produire leurs prétentions auprès des liquidateurs jusqu'au 31 juillet 1969 en mains des liquidateurs à l'adresse suivante: Messieurs Charles Mathier et Gilbert Dubois, Société Anonyme Fiduciaire Suisse, 3, rue du Mont-Blanc, 1211 Genève 1. (AA. 254¹)

1211 Genève, le 12 mai 1969 Les liquidateurs

Genetrade SA, Genève

Réduction du capital social et appel aux créanciers conformément à l'article 733 CO.

Deuxième publication

Dans son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 6 mai 1969, Genetrade SA, société anonyme, établie à Genève, a décidé de réduire son capital social de Fr. 400 000.— à Fr. 50 000.—, par le remboursement de 350 actions de Fr. 1000.— chacune, de 51 à 400, qui seront annulées.

Les créanciers de la société en sont informés afin qu'ils puissent produire leurs créances et exiger d'être désintéressés ou garantis. Ils doivent le faire en l'étude de M^e Edmond-Lucien Désert, notaire, à Genève, boulevard Helvétique 29, dans les deux mois qui suivront la troisième publication de cet avis. (AA. 245¹)

1200 Genève, le 9 mai 1969 Le conseil d'administration

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle
Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken Marques Marche

Eintragungen Enregistrements

237501. Hinterlegungsdatum: 29. Oktober 1968, 10 Uhr.
Fratelli Roda S.A., via Bosciuro 20, Viganello (Tessin). — Fabrikation.
Kartonagemaschinen. (Int. Kl. 7)



237502. Hinterlegungsdatum: 29. Oktober 1968, 10 Uhr.
Fratelli Roda S.A., via Bosciuro 20, Viganello (Tessin). — Fabrikation.
Tragtaschen aus Karton. (Int. Kl. 16)

Rostyl

237503. Hinterlegungsdatum: 29. Oktober 1968, 10 Uhr.
Fratelli Roda S.A., via Bosciuro 20, Viganello (Tessin). — Fabrikation.
Becher für Glace und Tiefkühlprodukte. (Int. Kl. 20, 21)



237504. Hinterlegungsdatum: 29. Oktober 1968, 10 Uhr.
Fratelli Roda S.A., via Bosciuro 20, Viganello (Tessin). — Fabrikation.
Drucksachen und Verpackungen aus Karton. (Int. Kl. 16)



237505. Hinterlegungsdatum: 29. Oktober 1968, 10 Uhr.
Fratelli Roda S.A., via Bosciuro 20, Viganello (Tessin). — Fabrikation.
Hemdenrücken aus Karton. (Int. Kl. 16)

rocamm

237506. Hinterlegungsdatum: 27. November 1968, 20 Uhr.
Oscar Brandenberger, Fröbelstrasse 22, Zürich. — Handel.

Chemisch-industrielle, chemisch-technische und chemisch-pharmazeutische Grundsubstanzen und -produkte; pharmazeutische Spezialitäten, ätherische Öle, Essenzen für die kosmetische Industrie, Riechstoffe, Peroxyde, Vulkanisationsbeschleuniger, Faktisse. Maschinen für die graphische Industrie (einschliesslich Prägemaschinen) sowie Zubehör dazu; Prägefolien, Prägetypen, Heftgaze; organisches Glas, Temperaturindikatoren. (Int. Kl. 1 bis 5, 7, 9, 16, 17, 21)



237507. Hinterlegungsdatum: 26. November 1968, 17 Uhr.
Esso Standard (Switzerland), Uraniastrasse 40, Zürich 1.
Fabrikation und Handel.

Chemische Erzeugnisse für landwirtschaftliche Zwecke; Insektizide, Herbizide, Larvizide und Pestizide. (Int. Kl. 1, 5)

WILTZ

237508. Hinterlegungsdatum: 5. Dezember 1968, 17 Uhr.
Hayakawa Denki Kogyo Kabushiki Kaisha, 22-22, Nagaike-cho, Abeno-ku, Osaka (Japan). — Fabrikation und Handel.

Elektronische Tischrechner. (Int. Kl. 9)

Compet

237509. Hinterlegungsdatum: 25. März 1969, 17 Uhr.
Lamprecht AG, Birchstrasse 183, Zürich 11.
Fabrikation und Handel. — Erneuerung mit abgeänderter Warenangabe der Marke Nr. 127658. Firma geändert. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 25. Januar 1969 an.

Pflaster, Binden, Bandagen und Verbandsmaterial; Gummistrümpfe; chirurgische, ärztliche, zahnärztliche, tierärztliche und hygienische Instrumente und Apparate einschliesslich Fieberthermometer, Pinzetten, Spritzen, Kathetern, Inhalatoren, Irrigatoren, Frauenduschen, Urinalen, Krankenpflegeartikeln, wie Luftringe, Krankengeschirr, Urinflaschen, Bettschüsseln, Eisbeutel; Laboratoriumsbedarfsartikel, nämlich Drain- und Laborschläuche, Trichter, Zerstäuberbälle; Artikel für die Gebärtenregelung, nämlich Präservative, Pessare, Frauenkalender und Frauenthermometer; Artikel für die Kinder- und Säuglingspflege, nämlich Sauger, Schnuller, Milchflaschen, Wärmehalter für Milchflaschen; Windelhöschen und -dreiecke, gummierte Bettunterlagen für Kinder- und Krankenbetten, Kinderbadewannen, Kinder-töpfe, Wickelkissen, Esslätzchen, Säuglingshandschuhe, Bett-, Lauf- und Wagengürtel, Kleinkinderspielwaren; Haushaltartikel aus Gummi oder Kunststoff, nämlich Wärmeflaschen, Seifenschaleneinlagen, Konservenglasringe, Aermelschoner, Schürzen, Schwämme; Toiletten-geräte und -artikel, nämlich Bidets, Pinzetten, Bürsten, Nagelscheren und -feilen, Zahnstocher, Ohrenreiner, Badehauben und Frottierhandschuhe; Gummi- und Kunststoffhandschuhe sowie Fingerlinge für medizinische, hygienische, technische und Haushaltszwecke; Thermometer; Wasserhahnenschläuche; Gummi- und Kunststoffkissen; Einlegesohlen; Staubmasken, Pfropfen aus Gummi und Kunststoff; Gummimatten und Gleitschutz für Teppiche. (Int. Kl. 5, 8 bis 11, 16, 17, 20, 21, 24, 25, 27, 28)



237510. Date de dépôt: 16 décembre 1968, 20 h.
Empresa de Grabaciones y Ediciones Musicales t/a EGREM, 410, San Miguel Street, La Havane (Cuba). — Fabrication et commerce.

Disques phonographiques d'origine cubaine. (Cl. int. 9)



237511. Date de dépôt: 16 décembre 1968, 20 h.
Empresa de Grabaciones y Ediciones Musicales t/a EGREM, 410, San Miguel Street, La Havane (Cuba). — Fabrication et commerce.

Disques phonographiques d'origine cubaine. (Cl. int. 9)



237512. Hinterlegungsdatum: 19. Dezember 1968, 11 Uhr.
Ernst Glaser Erben, Ingenieurbureau, Balberstrasse 10, Zürich 2.
Fabrikation und Handel. — Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 125785 von Ernst Glaser, Ingenieur, Zürich 2. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 9. Juli 1968 an.

Materialien zur Isolierung gegen Schall- und Schwingungsübertragung. (Int. Kl. 17)



237513. Hinterlegungsdatum: 13. Februar 1969, 11 Uhr.
Rinsoz & Ormond S.A., 1, rue du Collège, Vevey (Waadt).
Fabrikation und Handel. — Erneuerung der Marke Nr. 128289. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 13. Februar 1969 an.

Tabakfabrikate. (Int. Kl. 34)



237514. Hinterlegungsdatum: 13. Februar 1969, 11 Uhr.
Rinsoz & Ormond S.A., 1, rue du Collège, Vevey (Waadt).
 Fabrikation und Handel. — Erneuerung der Marke Nr. 128290. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 13. Februar 1969 an.

Tabakfabrikate. (Int. Kl. 34)



237515. Hinterlegungsdatum: 21. Februar 1969, 18 Uhr.
Fivaz & Co., société anonyme, Payerne (Waadt).
 Fabrikation und Handel.

Tabakmischungen mit Havana-Tabak hergestellt. (Int. Kl. 34)



237516. Hinterlegungsdatum: 4. März 1969, 10 Uhr.
P. Oppliger, Hertenstein-Drogerie, Hertensteinstrasse 39, Luzern.
 Handel.

Mittel für die Körper- und Schönheitspflege; pharmazeutische Produkte. (Int. Kl. 3, 5)



237517. Hinterlegungsdatum: 4. März 1969, 11 Uhr.
Hediger Söhne AG, Aarauerstrasse 390, Reinach (Aargau).
 Fabrikation. — Erneuerung der Marke Nr. 128594. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 5. Dezember 1968 an.

Tabakfabrikate jeder Art. (Int. Kl. 34)



237518. Date de dépôt: 6 mars 1969, 11 h.
«Medial» de Tolédo & Cie, 15, Passage Malbuisson, Genève.
 «Fabrication et commerce. — Renouvellement de la marque N° 128982. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 6 mars 1969.

Médicaments, préparations chimico-pharmaceutiques, drogues pharmaceutiques, instruments, appareils, ustensiles et matériaux pour la médecine et l'hygiène. Produits chimiques pour usages scientifiques et industriels. (Cl. int. 1, 5, 10)



237519. Hinterlegungsdatum: 7. März 1969, 19 Uhr.
Isochemie AG, Mitlödi (Glarus). — Fabrikation und Handel.

Arzneimittel und Futtermittel. (Int. Kl. 5, 31)



237520. Date de dépôt: 10 mars 1969, 8 h.
Clément & Cie, 5, boulevard Jaques-Daleroze, Genève. — Commerce.

Tapis d'Orient. (Cl. int. 27)



237521. Hinterlegungsdatum: 11. März 1969, 18 Uhr.
Munsingwear, Inc., 718 Glenwood Avenue, Minneapolis (Minnesota, USA). — Fabrikation und Handel. — Erneuerung der Marke Nr. 128660. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 11. März 1969 an.

Damenunterwäsche, Büstenhalter, Hüftgürtel, Korsette und Badeanzüge. (Int. Kl. 25)



237522. Hinterlegungsdatum: 6. Februar 1969, 14 Uhr.
Cecilia Rosenfeld, Hohlstrasse 25, Zürich 4.
 Fabrikation und Handel.

Gold- und Silberschmiedewaren. (Int. Kl. 14)



237523. Hinterlegungsdatum: 26. Februar 1969, 14 Uhr.
Calma S. à r. l., Bahnhofstrasse 3, Biel (Bern).
 Fabrikation und Handel.

Uhrengehäuse und Bijouteriewaren aus Gold. (Int. Kl. 14)



237524. Hinterlegungsdatum: 5. März 1969, 14 Uhr.
Wilhelm Ganzhorn, Kronprinzenstrasse 54, Pforzheim (Deutschland).
 Fabrikation und Handel.

Echte und unechte Schmuckwaren. (Int. Kl. 14)



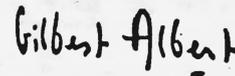
237525. Date de dépôt: 11 mars 1969, 14 h.
Emile Hautier, 5, rue de la Madeleine, Lausanne (Vaud).
 Commerce.

Articles de bijouterie. (Cl. int. 14)



237526. Date de dépôt: 12 mars 1969, 17 h.
Gilbert Albert, Bourg-Dessus, Hermance (Genève).
 Fabrication et commerce.

Articles de bijouterie pour dames à savoir bagues, boucles d'oreilles, broches, colliers, sautoirs, chaînes, pendentifs, bracelets, diadèmes; articles de bijouterie pour hommes à savoir boutons de manchettes, pince-oreilles et épingles de cravate, bagues, pince-billets; accessoires pour dames à savoir peignes, poudriers, boîtes de maquillage, récipients de parfumerie notamment étuis pour rouge à lèvres et atomiseurs, fermoirs de sacs à main, ceintures et boucles de ceinture, boucles de chaussures, porte-élés, boîtes à pilules; articles pour fumeurs à savoir briquets de poche et de table, boîtes à cigarets, cendriers; articles d'horlogerie à savoir montres, montres-bracelets, montres de poche, pendulettes, montres boules, montres de table, réveils, pendules; articles d'orfèvrerie à savoir plats, coupes, coupe-papiers; montures de lunettes, foulards. (Cl. int. 6, 9, 10, 14, 21, 25, 26, 34)



237527. Date de dépôt: 13 mars 1969, 19 h.
Eterna S.A., Fabrique d'horlogerie, Grenchen (Soleure).
 Fabrication et commerce. — Renouvellement de la marque N° 129111. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 13 mars 1969.

Montres et parties de montres. (Cl. int. 14)



237528. Date de dépôt: 13 mars 1969, 19 h.
F. Witschi fils, 8, rue de la Croix Fédérale, La Chaux-de-Fonds (Neuchâtel). — Fabrication et commerce. — Transmission et renouvellement de la marque N° 128867 de Fritz Witschi, successeur de U. Kreutter, La Chaux-de-Fonds. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 6 mars 1969.

Outils et fournitures d'horlogerie, outils pour bijoutiers, graveurs, mécaniciens. (Cl. int. 7, 8, 14)



237529. Date de dépôt: 13 mars 1969, 19 h.
F. Witschi fils, 8, rue de la Croix Fédérale, La Chaux-de-Fonds (Neuchâtel). — Fabrication et commerce. — Transmission et renouvellement de la marque N° 128868 de Fritz Witschi, successeur de U. Kreutter, La Chaux-de-Fonds. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 13 mars 1969.

Outils et fournitures d'horlogerie, outils pour bijoutiers, graveurs et mécaniciens. (Cl. int. 7, 8, 14)



Foreign Commerce Bank Inc., Zürich

Nachtrag zur Bilanz per 31. Dezember 1968, siehe Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 99 vom 30. April 1969.

Gewinnverteilung nach Genehmigung der Anträge des Verwaltungsrates durch die Generalversammlung		Fr.
Gewinnsaldo per 31. Dezember 1968 einschliesslich Vortrag vom Vorjahr	1 454 632.67 49 833.63	1 454 632.67
	Zuweisung an die gesetzlichen Reserven	600 000.—
	Zuweisung an die Spezialreserven	800 000.—
	Vortrag auf neue Rechnung	54 632.67
		1 454 632.67

Mitteilungen Communications Comunicazioni

**Schweizerische Nationalbank
Banque nationale suisse
Banca nazionale svizzera**

Ausweis vom 14. Mai 1969
Situation au 14 mai 1969

Aktiven — Actif	Fr.	Fr.
Goldbestand — Encaisse or	11 441 692 660.55	—
Devisen — Devises	1 529 501 179.27	— 227 422 131.30
Ausländische Schatzanweisungen in sFr. — Bons du Trésor étrangers en s. fr.	1 722 000 000.—	—
Kursgesicherte Guthaben bei ausländischen Notenbanken — Avoirs avec garantie de change auprès de banques d'émission étrangères	37 268 571.45	—
Inlandportefeuille — Portefeuille effets sur la Suisse	102 775 834.30	—
Wechsel — Effets de change Schatzanweisungen des Bundes — Bons du Trésor de la Confédération suisse	—	+ 421 385.85
Lombardvorschüsse — Avances sur nantissement	34 985 290.28	— 3 432 028.35
Wertschriften — Titres deckungsfähige — pouvant servir de couverture	34 571 200.—	—
andere — autres	140 838 801.—	—
Korrespondenten — Correspondants		
im Inland — en Suisse	26 587 804.30	+ 1 933 137.81
im Ausland — à l'étranger	32 642 780.08	— 786 355.71
Sonstige Aktiven — Autres postes de l'actif	66 326 414.54	— 636 612.44
Zusammen — Total	15 169 190 535.77	

Passiven — Passif	Fr.	Fr.
Eigene Gelder — Fonds propres	61 000 000.—	—
Notenumlauf — Billets en circulation	10 938 905 225.—	— 179 798 535.—
Täglich fällige Verbindlichkeiten — Engagements à vue Girorechnungen von Banken, Handel und Industrie — Comptes de virements des banques, du commerce et de l'industrie	2 775 700 663.82	—
übrige täglich fällige Verbindlichkeiten — autres engagements à vue	438 087 413.15	— 48 481 228.53
Verbindlichkeiten auf Zeit — Engagements à terme	318 750 000.—	—
Sonstige Passiven — Autres postes du passif	636 747 233.80	— 1 642 840.61
Zusammen — Total	15 169 190 535.77	

Offizieller Diskontsatz seit 10. Juli 1967
Taux officiel d'escompte depuis le 10 juillet 1967 3 %
Offizieller Lombardzinsfuss seit 10. Juli 1967
Taux officiel pour avance depuis le 10 juillet 1967 3 1/4 %
Spezialdiskontsätze für Pflichtlagerwechsel
Taux spéciaux d'escompte pour effets de stocks obligatoires
a) für Pflichtlager in Lebens- und Futtermitteln seit 1. April 1968 pour stocks obligatoires de denrées alimentaires et fourrages depuis le 1^{er} avril 1968 3 %
b) für übrige Pflichtlager seit 1. Oktober 1966 pour autres stocks obligatoires depuis le 1^{er} octobre 1966 3 1/2 %
114. 19. 5. 69

**Auslandspostüberweisungsdienst
Service international des virements postaux**
ab 17. Mai 1969 — dès le 17 mai 1969

Belgien und Luxemburg/Belgique et Luxembourg: Fr. 8.67%; Dänemark/Danemark: Fr. 57.80; Deutschland/Allemagne: Fr. 108.85; Frankreich/France: Fr. 87.60; Grossbritannien und Nordirland/Grande-Bretagne et Irlande du Nord: Fr. 10.40; Italien/Italie: Fr. —.69%; Marokko/Maroc: Fr. 85.90; Niederlande/Pays-Bas: Fr. 119.75; Norwegen/Norvège: Fr. 60.90; Oesterreich/Autriche: Fr. 16.79; Schweden/Suède: Fr. 84.05.
114. 19. 5. 69

Kubanischer Informationsbesuch in der Schweiz

Eine kubanische Delegation unter der Leitung des Ernährungsministers José A. Naranjo, die sich auf einer Informationsreise in Westeuropa befindet, besuchte in den letzten Tagen auch die Schweiz. Sie interessierte sich vor allem für industrielle Installationen auf dem Gebiete der Nahrungsmittel-, Verpackungs- und Konservierungsindustrie und besichtigte mehrere Betriebe. Am 16. Mai 1969 stattete die Delegation dem Vorsteher des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bundesrat Schaffner, einen Besuch ab.

Visite d'information d'une délégation cubaine en Suisse

Une délégation cubaine, sous la direction de M. José A. Naranjo, Ministre de l'alimentation, s'est rendue en Europe occidentale pour un voyage d'information. Elle a également visité la Suisse ces jours derniers. Elle s'est intéressée avant tout pour des installations industrielles du secteur des denrées alimentaires, de l'emballage et de la conservation des denrées. Le 16 mai 1969, la délégation a rendu visite au chef du Département fédéral de l'économie publique, M. Schaffner, Conseiller fédéral.
114. 19. 5. 69

Neuausgabe der EFTA-Dokumentation

Vollständige Neuausgabe der Dokumentation, vorläufig nur in deutscher Sprache. Alle Grunderlasse wie Uebereinkommen zur Errichtung der EFTA sowie die schweizerische Verordnungen und Verfügungen sind darin enthalten. Gegenüber der bisherigen Sammlung weist die neue Fassung eine durchgehende Paginierung auf.

Diese neue Ausgabe (375 Seiten, Format A 5) kostet Fr. 12.50 (inkl. Spesen). Sie ersetzt die bisherige seit 1961 herausgegebene Dokumentation (mit den 12 Nachrichten), die nicht mehr weitergeführt wird. Die A 5-Blätter der neuen Sammlung sind gelocht und erlauben das Einfügen in einen beliebigen Ordner.

Falls Sie die neue Dokumentation zu erhalten wünschen, bitten wir um Vorauszahlung des Betrages von Fr. 12.50 auf unser Postcheckkonto 30-520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern.

Die Administration
Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.
Rédaction: Div. du commerce du Département féd. de l'économie publ., Berne.

Suisse Adresse Suisse Adresse Suisse Adresse

Schweizerische Präzisionsadressiermaschinen. Leistungsfähige Adressplattenprägerei für alle Systeme.
Alle Zubehöre, prompter Kundendienst. Telefon 062/692141 4633 Läuelfingen

Zu verkaufen an guter Verkehrslage auf Stadtgebiet Zürich neuere

Gewerbeliegenschaft

Grundstückfläche 2328 m², Gebäude 5775 m².
Untergeschoss: Nutzfläche 420 m², 3,4 m hoch, als Einstellhalle verwendbar (Verladerampe und Aufzug), Garage und Autoservice-station.
Erdgeschoss: Werkstattraum, 340 m², Ausstellungshalle 86 m².
Obergeschoss: 8 Büros, 210 m², plus 112 m² gewerblich nutzbar.
Dachgeschoss: 225 m² Archiv.
Es kann ferner ein Unterniveaubstellraum von 765 m² langfristig gemietet werden.
Bezugsbereit: 1. Januar 1970. Umbauarbeiten sind bereits vorher möglich.
Anfragen unter Chiffre 44-47772 an Publicitas AG, 8021 Zürich.

Wir suchen zum Eintritt nach Vereinbarung, möglichst schnell, bilanzsichere

Buchhalterin

für RUF- Buchhaltung (Intromat), die fähig ist, einem kleinen Team vorzustehen.
Wie bieten interessante, vielseitige und selbständige Arbeit, gutes Salär und angenehme Arbeitsbedingungen.
Wir erwarten Verantwortungsbewusstsein, Sinn für Zusammenarbeit.
Offerten mit Zeugniskopien, Photo und Lebenslauf sowie Angabe der Gehaltsansprüche sind zu senden an
STOPPANI AG
Werkstätte für Präzisions- und Elektromechanik, Könizstrasse 29, 3000 Bern 21.

**PATENTE
KIRCHHOFER,
RYFFEL & CO.**
8001 Zürich
Bahnhofstrasse 58

Broschüre
Warenumsatzsteuer
(Ausgabe Juni 1968)
Preis: Fr. 1.80
Einzahlungen auf Postcheckkonto 30 - 520
Schweizerisches Handelsamtsblatt 3000 Bern

Gesucht **KARDEX**
Taschengrösse 17,5 x 11,8 cm.
Tel. (051) 25 93 57.



Genève
UNIQUE EN SUISSE
Thunderbird 1967 Fr. 19 850.—
Barracuda 1968, 28 CV Fr. 18 500.—
Lancia Bertone, coupé, 1964 Fr. 9 800.—
Ferrari 250, GTE Fr. 11 950.—
Chevrolet Malibu 1966 Fr. 8 950.—
Maserati 3500 GT, coupé Fr. 5 950.—
Plymouth «VIP», 1968, 6000 km Fr. 25 800.—
Chrysler New Yorker 1966.
AMAG Genève, route du Pont Butin, tél. (022) 42 80 00, int. 15 et 78.

Luftseilbahn Adliswil-Felsenegg AG

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 30. Mai 1969, 18 Uhr, im Restaurant «Sunne», in Adliswil

- Traktanden:
1. Geschäftsbericht und Jahresrechnung für 1968.
2. Erteilung der Entlastung an die Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.

Stimmkarten und Geschäftsbericht nebst Rechnung für 1968 können gegen genügenden Aktienausweis vom 20. - 29. Mai 1969 bei der Schweizerischen Volksbank in Zürich, Bahnhofstrasse 53, und bei der Geschäftsstelle der Luftseilbahn Adliswil-Felsenegg AG in Zürich, Sihlramstrasse 5 (Sihltalbahn) bezogen werden. Der Geschäftsbericht ist ferner auch beim Stationsvorstand Adliswil (Sihltalbahn) erhältlich. Am Versammlungstag (30. Mai) werden keine Stimmkarten mehr ausgegeben.

Die Stimmkarten berechtigen den Inhaber zu einer Hin- und Rückfahrt mit der Luftseilbahn Adliswil-Felsenegg.

Zürich, den 28. April 1969
Luftseilbahn Adliswil-Felsenegg AG,
der Präsident: Dr. H. Brack
der Geschäftsführer: W. Stricker

Conventionsfreie Frachten

Müller-Gysin AG.
Internationale Transporte
4000 Basel 23
Telefon (061) 34 67 00 — Telex 62 172

Zu vermieten (evtl. zu verkaufen) komfortables

1-Familien-Haus mit 7 Zimmern

Umschwung, Nebengebäude günstig für Schreinerei, Werkstatt oder Versandgeschäft (Nähe Frauenfeld/Winterthur), Zins Fr. 900.— pro Monat.

Chiffre PL 22376-41 an Publicitas AG, 8401 Winterthur.



FISCHER & CO.
5734 REINACH

PRÊTS

express de Fr. 500.— à Fr. 10000.—

- Nous accordons un crédit toutes les 3 minutes
- Garantie de discrétion totale
- Pas de caution; Votre signature suffit

Banque Procrédit
3000 Bern 7, Marktgasse 50
Tel. 031 22 55 02
1701 Fribourg, rue Banque 1
Tél. 037 2 64 31

NOUVEAU: Service express

Nom _____
Rue _____
Endroit _____

Kursaal Bern AG

Der Dividendencoupon Nr. 10 unserer Aktien wird ab 19. Mai 1969 nach Abzug der eidg. Steuern mit netto Fr. 1.75 pro Aktie zu nom. Fr. 50.— und Fr. 7.— pro Aktie zu nom. Fr. 200.— spesenfrei eingelöst durch die

Spar- & Leihkasse in Bern
Kantonalbank von Bern
Schweizerische Volksbank Bern
Gewerbekasse in Bern

Der Verwaltungsrat

Luftseilbahn Wasserauen-Ebenalp AG

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Samstag, den 31. Mai 1969, 14.30 Uhr, im Bahnhofbuffet Wasserauen

Behandlung der statutarischen Traktanden.

Rechnung und Bericht werden jedem Aktionär mit der Zutrittskarte persönlich zugestellt. Während der Zeit vom 19.–31. Mai 1969 werden im Aktienregister keine Uebertragungen von Aktien vermerkt.

Der Verwaltungsrat

Gesellschaft des Aare- und Emmenkanals

Einladung zur Jubiläums-Generalversammlung der Aktionäre

auf Mittwoch, den 4. Juni 1969, 11.15 Uhr, im Gemeinderatssaal des Landhauses, in Solothurn

Tagesordnung:

1. Abnahme des Jahresberichtes, der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz pro 1968.
2. Entlastung der Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Die Rechnungen und der Revisorenbericht sind ab 20. Mai 1969 im Büro unserer Gesellschaft in Solothurn zur Einsichtnahme durch die Aktionäre aufgelegt.
Die Eintrittskarten für die Generalversammlung können gegen den Ausweis über den Aktienbesitz bis Dienstag, den 3. Juni 1969, bei der Direktion der Gesellschaft in Solothurn sowie den nachstehend verzeichneten Banken erhoben werden:

Solothurner Kantonalbank,
Solothurner Handelsbank,
Schweizerische Volksbank, Solothurn,
Solothurnische Leihkasse,
Schweizerische Bankgesellschaft, Solothurn,
Schweizerische Kreditanstalt, Solothurn,
Kantonalbank von Bern.

Zur Feier des 75jährigen Bestehens der AEK sind, im Anschluss an die Generalversammlung, die Aktionäre um 11.45 Uhr zu einem Aperitif und Mittagessen ins Landhaus in Solothurn eingeladen. Da noch weitere Gäste an dieser Feier teilnehmen, werden die Aktionäre gebeten, mit der Eintrittskarte für die Generalversammlung, ebenfalls bei den Banken die Einladung zur anschließenden Feier zu beziehen und die ihr beigefügte Anmeldekarte aus organisatorischen Gründen umgehend einzusenden.

Solothurn, den 16. April 1969

Gesellschaft des Aare- und Emmenkanals,
der Präsident des Verwaltungsrates: Dr. W. Fröhlicher

Steinwerke Erich Biberstein AG, Solothurn

Solothurn Basel Bern Olten

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiemit zur

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen auf Freitag, den 30. Mai 1969, 17 Uhr, im Hotel Krone, in Solothurn

Traktanden:

1. Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Bilanz 1968, sowie Bericht der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Entlastung der Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl eines neuen Verwaltungsratsmitgliedes.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Diverses.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung nebst dem Bericht der Kontrollstelle liegen im Büro der Gesellschaft, Baselstrasse 69, Solothurn, den Aktionären zur Einsicht auf. Dasselbe kann auch der Geschäftsbericht bezogen werden.
Stimmkarten können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden bis 29. Mai 1969, 12 Uhr, im Büro der Gesellschaft, Baselstrasse 69, Solothurn.

Solothurn, den 13. Mai 1969

Der Verwaltungsrat

Audemars Piguet & Co. SA, Le Brassus

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le vendredi 30 mai 1969, à 11 heures, 2, rue Vallin, Genève.

Ordre du jour: Opération statutaires

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport du contrôleur des comptes seront à disposition des actionnaires au siège social, dès le 20 mai 1969.

Le conseil d'administration

Télesiège Sainte-Croix—Les Avattes SA

Messieurs les actionnaires sont convoqués pour le vendredi 30 mai 1969, à 20 heures 15, au restaurant du Cercle, à Ste-Croix, en

assemblée générale ordinaire

(feuille de présence dès 20 heures)

Ordre du jour: Opérations statutaires

Le conseil d'administration

Certificats au porteur d'actions italiennes

mis en circulation par la SOCIETE NOMINEE DE GENEVE

Avis des dividendes

Les dividendes suivants, pour l'exercice 1968, mis en paiement en Italie, sous déduction de la retenue à la source (Imposta Cedolare), sont payables dès le

19 mai 1969

date de leur détachement à la cote de Milan, aux guichets de MM. Hentsch & Cie, de MM. Ferrier Lullin & Cie, de MM. Lombard, Odier & Cie et de MM. Pictet & Cie, à Genève, sans formalités, sous réserve de fluctuations de change:

SOCIETA GENERALE IMMOBILIARE
di Lavori di Utilità Pubblica ed Agricola, Roma
Coupon N° 14 Fr. 0,117 net par action

Lit. 25.— brut
Lit. 17.50 net

FABBRICA ITALIANA MAGNETI MARELLI (actions privilégiées)
Coupon N° 10 Fr. 0,328 net par action

Lit. 70.— brut
Lit. 49.— net

Ce coupon est également payable sans frais aux guichets de la Banque du Gothard, à Lugano.

«BASTOGI»

Società Italiana per le Strade Ferrate Meridionali
Coupon N° 12 Fr. 0,398 net par action

Lit. 85.— brut
Lit. 59.50 net

GRUPPO LEPETIT S. p. A. (actions privilégiées)
Coupon N° 6 Fr. 1.03 net par action

Lit. 220.— brut
Lit. 154.— net

Les rapports de ces sociétés, pour l'exercice 1968, seront à disposition ultérieurement auprès de MM. Hentsch & Cie.

Genève, le 14 mai 1969

SOCIETE NOMINEE DE GENEVE

Gazocean International à Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

le jeudi 29 mai 1969, à 11 heures, en l'étude de Maître Jean Bernasconi, notaire, 7, rue de la Corraterie, à Genève.

Ordre du jour:

- 1° Transformation de toutes les actions au porteur en actions nominatives.
- 2° Augmentation du capital social de Fr. 12 000 000.— à Fr. 15 000 000.— par l'émission au pair de 3000 actions nouvelles de Fr. 1000.— chacune, nominatives.
- 3° Constatation de la souscription et de la libération intégrale des nouvelles actions.
- 4° Modification des statuts.

La proposition de modification des statuts est déposée au siège sociale à Genève, 3, rue du Mont-Blanc, c/o Société Anonyme Fiduciaire Suisse.

Genève, le 14 mai 1969

Le conseil d'administration

Mon Moulin SA, Charrat

CONVOCAZION

Les actionnaires de Mon Moulin SA, de siège social à Charrat, sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le lundi 9 juin 1969, à 11 heures, dans les établissements de la société, à Charrat.

Ordre du jour statuaire
Nominations statutaires

Les actionnaires peuvent exercer leur droit de vote personnellement ou par procuration écrite, qui devra être présentée à l'ouverture de l'assemblée.

Les détenteurs d'actions au porteur devront les produire ou présenter un certificat de dépôt.

Les propositions à faire à l'assemblée générale devront parvenir par écrit au conseil d'administration quatre jours avant l'assemblée.

Le compte de profits et pertes, le rapport de l'organe de contrôle et le rapport de gestion sont à la disposition des actionnaires chez le secrétaire du conseil, dès le 20 mai 1969.

Martigny, le 16 mai 1969

Le conseil d'administration

Gravière de la Muraz SA, Noville

Les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale annuelle

pour le samedi 31 mai 1969, à 15 heures, dans les locaux de la société fiduciaire Fidusa, société anonyme, Madeleine 33 b, à Vevey, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Statuaire.
- 2° Nomination au conseil.
- 3° Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de gestion, le rapport de contrôle et les propositions concernant l'utilisation du bénéfice net sont à la disposition des actionnaires au siège social dès le 20 mai 1969. Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées par la société fiduciaire Fidusa société anonyme, à Vevey, aux actionnaires figurant dans l'acte constitutif ou aux autres ayant droit, se justifiant d'un acte de cession valable.

Au nom du conseil d'administration:
Le président

Banca Credito Commerciale di Locarno

Convocazione degli azionisti

L'assemblea ordinaria degli azionisti

è convocata per sabato 7 giugno 1969, alle ore 14.30, nella sede della banca, Palazzo Salina 1, Muralto, con il seguente ordine del giorno:

- 1° Relazione del consiglio di amministrazione sull'esercizio 1968 e presentazione del conto profitti e perdite e del bilancio dell'esercizio 1968.
- 2° Relazione dell'ufficio di revisione.
- 3° Approvazione della relazione, dei conti e scarico all'amministrazione ed alla direzione.
- 4° Deliberazione sulla destinazione degli utili.
- 5° Nomine statutarie.
- 6° Eventuali.

I conti annuali, la relazione dell'ufficio di controllo sull'esercizio 1968 sono a disposizione dei Signori azionisti presso la sede sociale. Per partecipare alla assemblea è necessario depositare le azioni presso la sede della banca entro il 3 giugno 1969.

6601 Locarno, 13 maggio 1969

Il consiglio di amministrazione

Glaro AG Freiburg

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag, den 2. Juni 1969, 16.00 Uhr, im Wohlfahrtsgebäude der Dr. A. Wander AG, Friedheimweg 18, Bern

Tagesordnung:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung pro 1968 sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Dechargeerteilung an die Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen.
5. Diverses.

Der Geschäftsbericht 1968 mit Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Antrag über die Verwendung des Reingewinnes und Bericht der Kontrollstelle wurde allen Aktionären bereits zugestellt und liegt ferner am Gesellschaftssitz, Avenue de Bauregard 3, Freiburg, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Hinsichtlich des Bezugs der Zutrittskarten wird auf das Zirkularschreiben verwiesen, das an alle Aktionäre versandt wurde.

Freiburg, den 19. Mai 1969

Glaro AG
Namens des Verwaltungsrates:
der Präsident: Dr. A. Schaefer

Dr. A. Wander AG Bern

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag, den 2. Juni 1969, 16.30 Uhr, im Wohlfahrtsgebäude der Dr. A. Wander AG, Friedheimweg 18, Bern

Tagesordnung:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung pro 1968 sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Dechargeerteilung an die Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen.
5. Diverses.

Der Geschäftsbericht 1968 mit Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Antrag über die Verwendung des Reingewinnes und Bericht der Kontrollstelle wurde allen Aktionären bereits zugestellt und liegt ferner am Gesellschaftssitz, Monbijoustrasse 115, Bern, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Hinsichtlich des Bezugs der Zutrittskarten wird auf das Zirkularschreiben verwiesen, das an alle Aktionäre versandt wurde.

Bern, den 19. Mai 1969

Dr. A. Wander AG
Namens des Verwaltungsrates,
der Präsident: Dr. A. Schaefer

Sportbahnen Marbachegg AG, Marbach (LU)

Ordentliche Generalversammlung

Donnerstag, 29. Mai 1969, 13.30 Uhr, im Berghaus Eigerblick, Marbach

Verhandlungsgegenstände: 1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 8. Juni 1968; 2. Jahresbericht; 3. Jahresrechnung; 4. Beschlussfassung über die Verwendung des Betriebsergebnisses; 5. Entlastung der Verwaltungsorgane; 6. Wahl der Kontrollstelle; 7. Statutenänderung; 8. Erneuerungen am Skilift Obersidenmoos; 9. Verschiedenes.

Jahresbericht, Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 19. Mai 1969 an am Sitz der Gesellschaft (Talstation Gondelbahn) zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf.

Stimmkarten können am Versammlungstage gegen Vorweisung der Aktien oder einer Depot-Bescheinigung von 12.00 bis 13.30 Uhr im Versammlungslokal bezogen werden. Aus organisatorischen Gründen können nach 13.30 Uhr keine Ausweise mehr ausgestellt werden.

Marbach, 13. Mai 1969

Der Verwaltungsrat

Gondelbahn Zweisimmen-Rinderberg AG

Ordentliche Versammlung der Aktionäre

Samstag, den 31. Mai 1969, 14.15 Uhr, im Hotel Krone, Zweisimmen

Traktanden:

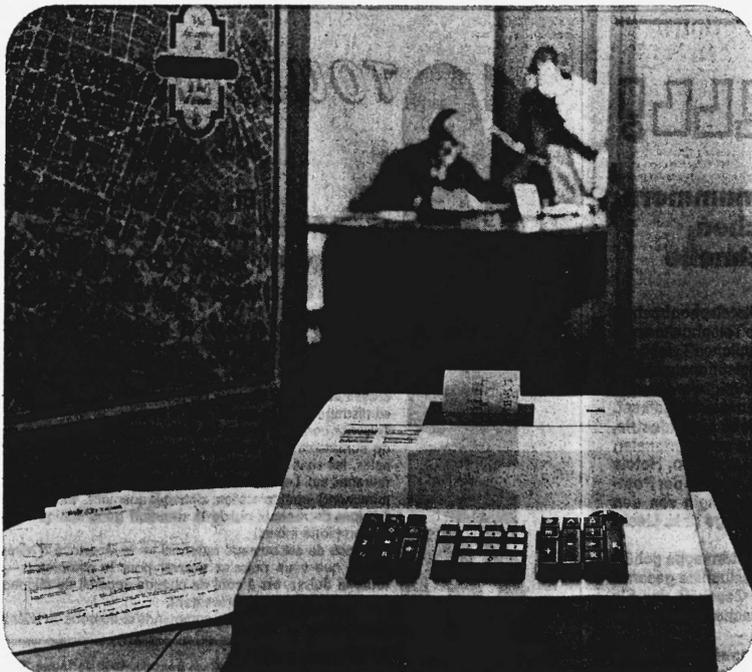
1. Protokoll.
2. Abnahme der Gewinn- und Verlustrechnung, der Bilanz und des Geschäftsberichtes 1968
3. Entlastung der Verwaltung.
4. Verschiedenes.

Das Stimmmaterial kann am 31. Mai 1969 ab 13.30 Uhr gegen Vorweisung der Aktien oder durch Vorlage von Depotbescheinigungen über den Aktienbesitz im Hotel Krone in Zweisimmen bezogen werden.

Die Gewinn- und Verlustrechnung, der Revisionsbericht, der Geschäftsbericht und die diesbezüglichen Anträge des Verwaltungsrates können ab 21. Mai 1969 am Sitz der Gesellschaft — beim Präsidenten des Verwaltungsrates (Hotel Krone, Zweisimmen) oder bei der Amtersparnkasse Obersimmental, Zweisimmen — von den Aktionären eingesehen werden. Der Geschäftsbericht kann von diesem Datum an durch die Aktionäre von der Gesellschaft bezogen werden.

Der Verwaltungsrat hat beschlossen, ab 1. Juli 1969 den Coupon Nr. 12 der Aktien à Fr. 500.— für drei Gratisretourenfahrten Zweisimmen-Rinderberg freizugeben bzw. für 1 1/2 Retourenfahrten für die Coupons der Aktien zu Fr. 250.—.

Zweisimmen, 25. April 1969
Der Verwaltungsrat



Der Stolz dynamischer Unternehmen: ein bewährtes und zuverlässiges Produkt!

Sind auch Sie einer der fortschrittlichen Menschen, die vor allem danach trachten, **Zeit einzusparen**? Möchten Sie schnellere Resultate, sichere Zahlen und zuverlässige Informationen?

Was viele moderne Firmen in der ganzen Schweiz ausnutzen, soll auch Ihnen nicht vorenthalten bleiben. CONTI ist ein elektronischer Tischrechner mit Kontrollstreifen und Tausenden von Möglichkeiten. Ob Sie nun stunden- oder tagelang zu rechnen haben — CONTI rechnet zuverlässig mit. Wenn Sie ausgedehnte Kalkulationen erledigen oder verzweigte Berechnungen anstellen — CONTI rechnet mühelos.

Was immer Sie auch zu rechnen haben — CONTI erleichtert Ihnen Ihre Arbeit.

Noch etwas: Sie brauchen Ihre Gewohnheiten nicht nach der Arbeitsweise der Maschine zu richten. Im Gegenteil: jedes Modell kann mit Sondereinrichtungen Ihren Bedürfnissen angepasst werden. Ein leistungsfähiger Elektronenrechner, nach Ihren Ideen eingerichtet und für Sie bestimmt.

Prüfen Sie CONTI ganz unverbindlich in Ihrem Betrieb. Verlangen Sie eine Probemaschine. **Auch Sie werden stolz sein** — wenn Sie entdecken, wie viel Zeit Sie sparen können.



René Faigle AG
8057 Zürich
Seminarstr. 28
Tel. 051/266726

Bern - Lausanne - Genf - Basel

Wir wünschen

- ausführliche Unterlagen mit Referenzen
- eine Vorführung
- den Besuch Ihres Vertreters

Firma und Adresse: _____

C1/SHAB

BON

PROTON AG, ZUG**Einladung zur 5. ordentlichen Generalversammlung**

auf Montag, den 2. Juni 1969, 17.00 Uhr, im Büro von Rechtsanwalt Dr. H. Kummer, Bahnhofstrasse 14, 8001 Zürich.

Traktanden:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 10. September 1968.
2. Abnahme der Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Geschäftsberichtes für das Geschäftsjahr 1968.
3. Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung über die Behandlung des Bilanzergebnisses und der Verwendung des Reingewinnes pro 1968.
5. Beschlussfassung über die Entlastung des Verwaltungsrates.
6. Wahl der Kontrollstelle.
7. Verschiedenes.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Dr. H. Kummer

PS. Der Geschäftsbericht, die Jahresrechnung 1968 und der Kontrollstellbericht liegen zur Einsichtnahme ab 20. Mai 1969 auf dem Büro des Verwaltungsratspräsidenten auf.

Blockmetall AG Buchs ZH**Einladung zur ordentlichen jährlichen Generalversammlung**

auf Donnerstag, den 5. Juni 1969, 11.00 Uhr, am Sitz der Gesellschaft in Buchs ZH

Traktanden:

1. Ratifikation des Protokolls der ordentlichen Generalversammlung vom 13. Juni 1968.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Bilanz samt Gewinn- und Verlustrechnung, sowie des Berichtes der Kontrollstelle über das Geschäftsjahr 1968.
3. Décharge an den Verwaltungsrat.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Rechnungsergebnisses.
5. Wahl des Verwaltungsrates.
6. Wahl der Kontrollstelle.
7. Orientierung über den Fürsorgefonds des Personals der Blockmetall AG.
8. Diverses.

Die Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz mit dem Revisionsbericht, sowie der Geschäftsbericht und die Anträge über die Verwendung des Reingewinnes liegen während 10 Tagen vor der Versammlung zur Einsicht der Aktionäre bei unserem Sitz in Buchs ZH auf.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung und zur Ausübung des Stimmrechtes ist die Vorweisung von auf den Namen lautenden Zutrittskarten erforderlich, welche auf Verlangen gegen Ausweis des Aktienbesitzes spätestens drei Tage vor der Generalversammlung im Büro des Sitzes der Gesellschaft ausfertigt werden.

Buchs ZH, den 16. Mai 1969

Der Verwaltungsrat

**Société anonyme des Chocolats de Montreux
Séchaud & Fils**

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mercredi 28 mai 1969, au siège social, à 17 heures 30.

Ordre du jour:

- 1° Opérations statutaires.
- 2° Election du conseil d'administration.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition de Messieurs les actionnaires, au siège social, dès le 16 mai 1969. Les cartes d'admission à l'assemblée sont à retirer au siège social.

Aktienmühle Basel

Der Coupon Nr. 73 unserer Aktien wird von heute an nach Abzug von 30% Verrechnungssteuer mit Fr. 42.— netto

von der Handwerkerbank Basel eingelöst.

Basel, 13. Mai 1969

Der Verwaltungsrat

Maschinenfabrik Cham AG, Cham**Einladung zur 48. ordentlichen Generalversammlung**

auf Samstag, den 31. Mai 1969, 11.30 Uhr, im Hotel Bären, in Cham

Traktanden:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1968.
3. Beschlussfassung über das Geschäftsergebnis.
4. Décharge-Erteilung an die verantwortlichen Organe.
5. Wahl der: a) Mitglieder des Verwaltungsrates, b) Kontrollstelle.

Zutrittskarten zur Generalversammlung sind gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis einschliesslich 30. Mai 1969 im Bureau in Cham zu beziehen.

Cham, den 6. Mai 1969

Der Verwaltungsrat

REGSA

Société anonyme de représentations générales

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

le 30 mai 1969, à 18 heures, au siège de la société, 22, avenue Juste Olivier, 1006 Lausanne

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Lausanne, le 13 mai 1969

Le conseil d'administration

Société Immobilière du Basset-Dessous «A», Montreux

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 30 mai 1969, à 18 heures, dans les bureaux de la SA des chocolats de Montreux, Séchaud & Fils.

Ordre du jour:

- 1° Opérations statutaires.
- 2° Election du conseil d'administration.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs, ainsi que les propositions concernant l'emploi du bénéfice net seront à la disposition de Messieurs les actionnaires, dès le 20 mai 1969, aux bureaux de la SA Séchaud & Fils. Les cartes d'admission à l'assemblée sont à retirer à cette dernière adresse.

TELSWISS AKTUELL!

**Die Telephonnummern,
die Sie täglich brauchen,
in Sekundenschnelle
zur Hand!**

TelSwiss 3/1969-70, das Schweizer Geschäftstelephonbuch in einem Band ist erschienen. Von den 1,5 Mio Telephonkonzessionären in den zehn (bald zwanzig) gewöhnlichen Telephonbüchern wurden die ca. 300 000 Geschäftstelephonanschlüsse, welche im täglichen Geschäftsverkehr benötigt werden, herausgesucht und im handlichen TelSwiss zusammengefasst. TelSwiss enthält: Alle selbständigen Betriebe aus Industrie, Handel und Gewerbe, alle eidgenössischen und kantonalen Behörden, die öffentlichen Betriebe, Ärzte, Juristen, Hotels und Restaurants usw. Die Ortschaften (mit Angabe der Postleitzahl) sind alphabetisch geordnet, unabhängig von den Telephonkreisen oder der geographischen Lage (inkl. Liechtenstein und Campione).

Neben jeden Telephonapparat, in jede Vertretermappe gehört dieses rationelle Nachschlagewerk — das aktuellste gesamtschweizerische Adressenverzeichnis fürs Geschäft, das Sie heute finden können. Benützen Sie den nachstehenden Bestellcoupon oder telefonieren Sie uns!

.....

An AG für Werbung, Postfach, 4800 Zofingen Telefon 062 51 6251
Unterzeichnete Firma bestellt *fest/zur Ansicht

.....

Ex. TelSwiss — schweizerisches Geschäftstelephonbuch in einem Band zum Preis von
Fr. 19.20 franko pro Ex. (abzüglich Mengenrabatt bei mehr als 10 Ex.)
Der Ansichtsband wird fest übernommen, wenn er nicht innert 10 Tagen nach Erhalt retourniert wird.

Firma: _____
Adresse: _____
PLZ/Ort: _____
Datum: _____

* nicht gewünschtes
Streichen

**TELSWISS TOUJOURS
À LA PAGE!**

En quelques secondes,
**les numéros de téléphone
dont vous avez journellement besoin
vous tombent sous la main!**

TelSwiss 3/1969-70, l'annuaire téléphonique du commerce, en un seul volume, vient de paraître. Parmi des 1,5 million de concessionnaires figurant dans les dix (et bientôt vingt) volumes habituels, une sélection d'environ 300 000 raccords commerciaux nécessaires au trafic de tous les jours a été groupée dans TelSwiss qui se distingue par sa maniabilité.

TelSwiss contient: Toutes les entreprises indépendantes de l'industrie, du commerce, de l'artisanat, toutes les autorités fédérales et cantonales, les services publics, les médecins, les juristes, les hôtels, restaurants, etc. Les localités (avec indication du numéro postal d'acheminement) sont classées alphabétiquement, indépendamment des groupes de réseaux ou de la situation géographique (Liechtenstein et Campione inclus).

La place de cet ouvrage rationnel — le répertoire d'adresses le plus actuel que vous puissiez trouver pour le commerce —, englobant toute la Suisse, est à côté de chaque appareil de téléphone, dans la serviette de chaque représentant.

Faites usage du coupon de commande ci-dessous ou téléphonez-nous!

.....

A la SA pour la Publicité, Case postale, 4800 Zofingue Tél. 062 5162 51
La Maison ci-dessous commande *à titre ferme/à l'examen:

.....

exemplaires du TelSwiss, annuaire téléphonique suisse du commerce en un volume, au prix de
Fr. 19.20 l'exemplaire franco (moins rabais de quantité pour plus de 10p.)
L'exemplaire remis à l'examen est réputé acheté à titre ferme, s'il n'est pas renvoyé dans les 10 jours après réception.

Maison: _____
Adresse: _____
No postal et lieu: _____
Date: _____

*Biffer ce qui
ne convient pas